

**Bedienungs- &
Montageanleitung**

Beinpresse 2in1



MAXXUS

| | |
|-----------------------------|---------|
| Index | 2 |
| Sicherheitshinweise | 3 |
| Lieferumfang | 4 - 8 |
| Montage | 8 - 23 |
| Einstellungen | 24 - 25 |
| Maximale Belastbarkeit | 26 |
| Empfohlenes Zubehör | 26 |
| Pflege, Reinigung & Wartung | 27 |
| Entsorgung | 27 |
| Trainingsempfehlungen | 28 - 29 |
| Notizen | 30 |
| Explosionszeichnung | 31 |
| Teileliste | 32 - 33 |
| Gewährleistung | 34 |
| Serviceantrag | 35 |

Version JP 1.1

Bevor Sie mit der Montage und dem ersten Training beginnen, machen Sie sich bitte unbedingt mit der gesamten Bedienungsanleitung, insbesondere den Sicherheitsinformationen, den Wartungs- & Reinigungsinformationen und den Trainingsinformationen vertraut. Sorgen Sie auch dafür, dass jeder der dieses Trainingsgerät nutzt, ebenfalls mit diesen Informationen vertraut ist und diese beachtet. Bewahren Sie diese Anleitung zur Information, Wartungs- und Reinigungsarbeiten oder Ersatzteilbestellungen sorgsam auf.

Halten Sie unbedingt die Wartungs- und Sicherheitsanweisungen dieser Anleitung exakt ein.

Dieses Trainingsgerät darf ausschließlich für seinen bestimmten Einsatz, das heißt für das Körpertraining erwachsener Personen genutzt werden.

Eine zweckentfremdete Nutzung ist unzulässig und kann möglicherweise ein Risiko für Unfälle, Schäden der Gesundheit oder die Beschädigungen des Trainingsgerätes bewirken. Der Vertreiber kann nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, die durch eine unsachgemäße und nicht bestimmungsgemäße Handhabung verursacht werden.

Trainingsumgebung

- Wählen Sie eine Stellfläche, die Ihnen auf allen Seiten des Trainingsgerätes optimalen Freiraum und größtmögliche Sicherheit bietet.
- Beachten Sie bei der Auswahl der Stellfläche, dass die Belastbarkeit des Bodens bzw. Untergrundes ausreichend ist.
- Achten Sie auf eine gute Belüftung und optimale Sauerstoffversorgung während des Trainings. Zugluft ist hierbei zu vermeiden.
- Als Stellfläche ist ein Bereich in stark frequentierten Räumen bzw. in unmittelbarer Nähe zu Hauptauftrichtungen (Notausgänge, Türen, Durchgänge, etc.) nicht zulässig.
- Ihr Trainingsgerät ist nicht für eine Nutzung im Freien geeignet, deshalb ist die Lagerung und das Training mit Ihrem Gerät nur innerhalb temperierter, trockener und sauberer Räume möglich.
- Der Betrieb und die Lagerung Ihres Trainingsgerätes in Nassbereichen, wie z. B. Schwimmbädern, Saunen, etc. ist nicht möglich.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Trainingsgerät während des Betriebes und im Ruhezustand immer auf einem befestigten, ebenen und sauberen Untergrund steht. Unebenheiten im Untergrund müssen entfernt bzw. ausgeglichen werden.
- Um empfindliche Böden, wie Holz, Laminat, Fliesen, etc. zu schonen und vor Beschädigungen wie Kratzern zu schützen, empfiehlt es sich **MAXXUS Bodenschutzmatten** dauerhaft unter das Gerät zu legen. Achten Sie darauf, dass die Unterlage gegen ein mögliches Verrutschen gesichert ist.
- Stellen Sie das Trainingsgerät nicht auf helle oder weiße Teppichböden oder Teppiche, da die Standfüße des Gerätes abfärben können.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Trainingsgerät nicht mit heißen Gegenständen in Kontakt kommt und ein ausreichender Sicherheitsabstand zu sämtlichen Wärmequelle, wie z. B. Heizung, Öfen, offene Kamine, etc. eingehalten wird.

Persönliche Sicherheitshinweise für das Training

- Sie sollten vor Beginn Ihres Trainings einen Gesundheitscheck bei Ihrem Arzt durchführen.
- Bei körperlichem Unwohlsein bzw. Atemproblemen beenden Sie das Training sofort.
- Beginnen Sie Ihr Trainingseinheiten immer mit einer niedrigen Belastung und steigern Sie diese im Verlauf Ihres Trainings gleichmäßig und schonend. Reduzieren Sie gegen Ende Ihrer Trainingseinheit die Belastung wieder.
- Achten Sie darauf, dass Sie während des Trainings geeignete Sportbekleidung und Sportschuhe tragen. Beachten Sie, dass weite Kleidungsstücke sich während des Trainings in beweglichen Bauteilen verfangen kann.
- Ihr Trainingsgerät kann ausschließlich nur von einer Person gleichzeitig benutzt werden.
- Prüfen Sie vor jedem Training, ob sich Ihr Gerät in einem einwandfreien Zustand befindet. Benutzen Sie Ihr Trainingsgerät niemals, wenn es Fehler oder Defekte aufweist.
- Selbständige Reparaturarbeiten können nur nach Absprache und Genehmigung durch unserer Serviceabteilung und ausgeführt werden. Hierbei dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden.
- Unsachgemäße Reparaturen und bauliche Veränderungen (Anbau von nicht zulässigen Teilen, Demontage von Original-Bauteilen, etc.) sind nicht zulässig. Hierdurch kann die technische Sicherheit des Gerätes negativ beeinflusst werden und für den Benutzer Gefahren entstehen.
- Ihr Trainingsgerät muss nach jeder Nutzung gereinigt werden. Entfernen Sie insbesondere sämtliche Verunreinigungen, die durch Körperschweiß oder andere Flüssigkeiten hervorgerufen wurden.
- Ihr Trainingsgerät ist für die Nutzung durch Kinder nicht geeignet.
- Während des Trainings müssen Dritte - insbesondere Kinder und Tiere - einen ausreichenden Sicherheitsabstand einhalten.
- Prüfen Sie vor jedem Training, ob sich Gegenstände unter Ihrem Trainingsgerät oder dem Trainingsbereich befinden und entfernen Sie diese in jedem Fall. Trainieren Sie niemals mit Ihrem Trainingsgerät, wenn sich Gegenstände darunter befinden.
- Achten Sie immer darauf, dass Ihr Trainingsgerät nicht von Kindern als Spielzeug oder Klettergerät zweckentfremdet wird.
- Achten Sie darauf, dass Sie und Dritte niemals Körperteile in die Nähe von beweglichen Mechanismen bringen.
- Weisen Sie Personen, insbesondere Kinder, die während des Trainings anwesend sind, auf eine mögliche Gefährdung während des Trainings hin. Dies gilt besonders für den Bewegungsraum von Gewichtsscheiben des Gewichtsblocces oder von Hantelscheiben.
- Überprüfen Sie in regelmäßigen Abständen (mindestens einmal pro Monat) alle Bauteile und den sicheren Sitz von Schrauben und Muttern.

Die Konstruktion dieses Trainingsgerätes beruht auf dem aktuellen technischen und sicherheitstechnischen Stand.

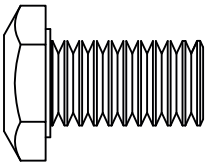
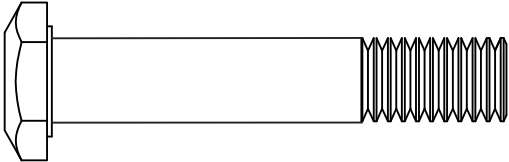
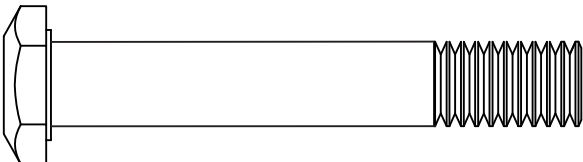
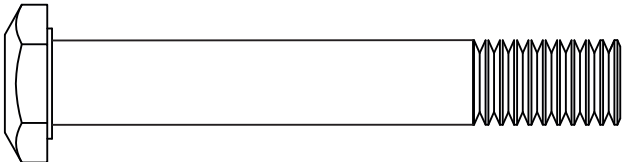
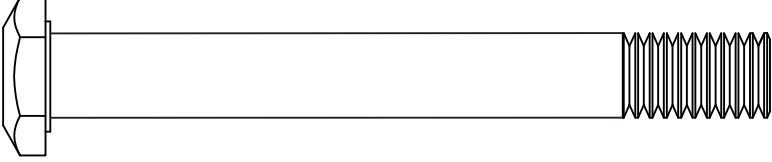
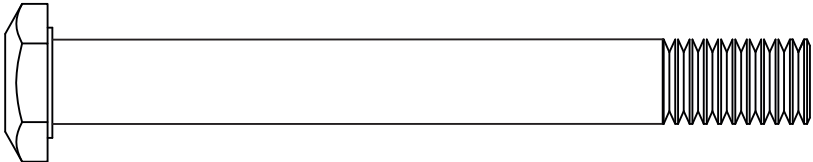
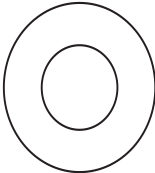
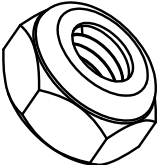
Dieses Trainingsgerät sollte ausschließlich von erwachsenen Personen genutzt werden!

Extremes, falsches und/oder ungeplantes Training kann zu Gesundheitsschäden führen!

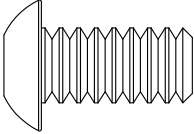
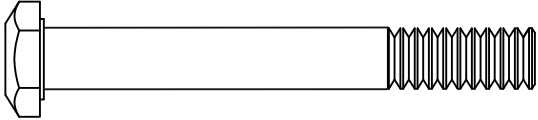
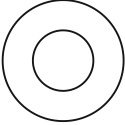
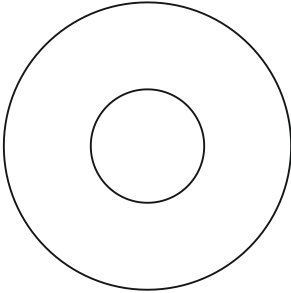
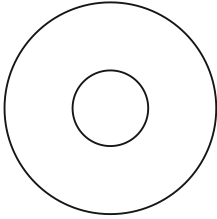
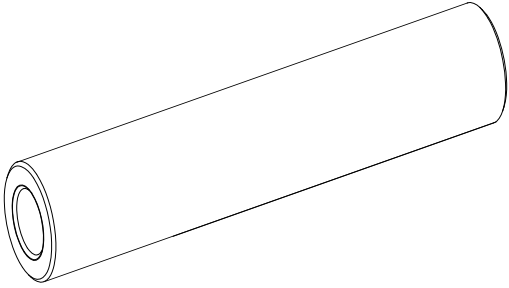
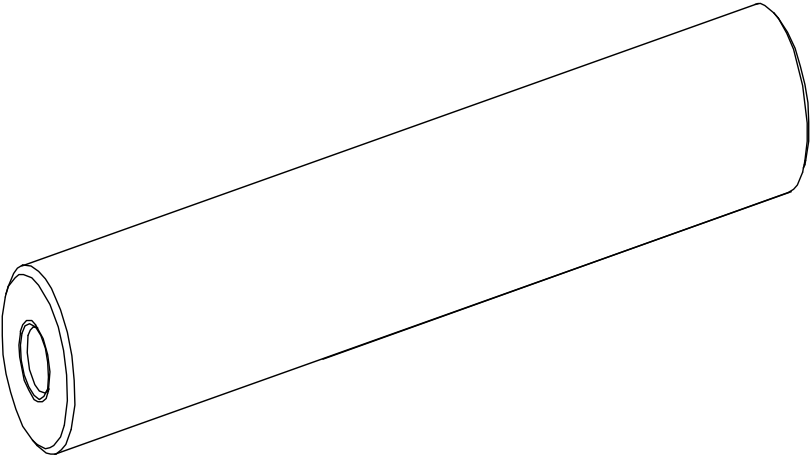
Alle hier nicht beschriebenen bzw. erläuternden Manipulationen oder Eingriffe am Gerät können eine Beschädigung des Trainingsgerätes bewirken oder eine Gefährdung für Personen bedeuten.

Bei Fragen oder im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte direkt an das MAXXUS Serviceteam.

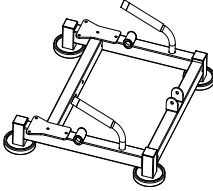

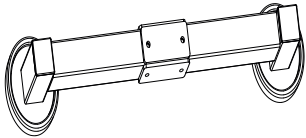
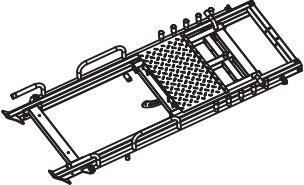
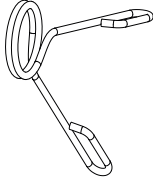
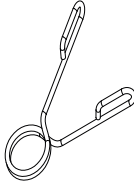

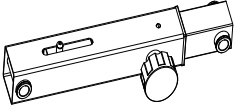
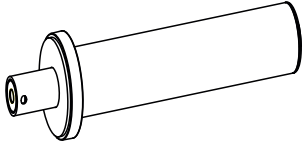
Lieferumfang

| Nr. | Bezeichnung | Abbildung | Menge |
|-----|------------------------------|--|-------|
| 21 | Sechskantschraube M10x20 |  | 24 |
| 22 | Sechskantschraube M10x60 |  | 2 |
| 23 | Sechskantschraube M10x70 |  | 4 |
| 24 | Sechskantschraube M10x75 |  | 2 |
| 25 | Sechskantschraube M10x95 |  | 2 |
| 26 | Sechskantschraube M10x100 |  | 4 |
| 29 | Unterlegscheibe Ø10 |  | 44 |
| 32 | Sicherungsmutter M10 |  | 10 |

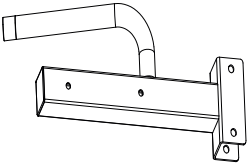
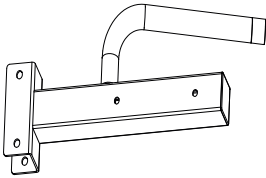
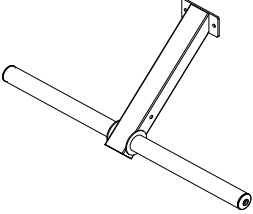
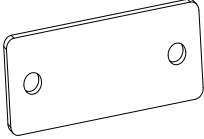
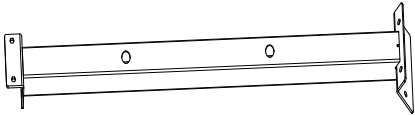
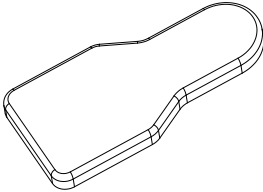
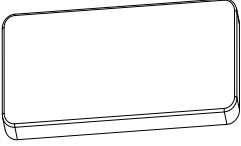


Lieferumfang

| Nr. | Bezeichnung | Abbildung | Menge |
|-----|---|--|-------|
| 27 | Innensechskantschraube M10x20 |  | 4 |
| 30 | Sechskantschraube M8x65 |  | 6 |
| 31 | Unterlegscheibe Ø8 |  | 6 |
| 28 | Distanzscheibe Außen Ø38 / Innen Ø10,5 |  | 4 |
| 33 | Distanzscheibe Außen Ø28 / Innen Ø10 |  | 4 |
| 19 | Distanzbuchse Ø16 / L = 61,5 mm |  | 2 |
| 20 | Distanzbuchse Ø25 / L = 101 mm |  | 2 |



Lieferumfang

| Teile-Nr. | Bezeichnung | Abbildung | Menge |
|-----------|-------------------------------|---|-------|
| 1 | Basisrahmen |  | 1 |
| 2 | Basisrohr |  | 1 |
| 3 | Standfußrohr |  | 1 |
| 4 | Hauptrahmenbaugruppe |  | 1 |
| 5 | Federverschluss Ø 50 mm |  | 4 |
| 6 | Federverschluss Ø 28 mm |  | 4 |
| 7 | Trittfläche |  | 1 |
| 8 | Höhenverstellung, Trittfläche |  | 1 |
| 9 | Hantelscheibenhalter |  | 2 |

Lieferumfang

| Teile-Nr. | Bezeichnung | Abbildung | Menge |
|-----------|---------------------------------|--|-------|
| 10 | Handgriff, Schlitten, rechts |  | 1 |
| 11 | Handgriff, Schlitten, links |  | 1 |
| 12 | Hantelscheibenhalter, Schlitten |  | 1 |
| 13 | Sicherungsplatte |  | 1 |
| 14 | Standrohr |  | 1 |
| 15 | Rückenpolster |  | 1 |
| 16 | Sitzpolster |  | 1 |
| 17 | Schulterpolster |  | 2 |
| 18 | Distanzblech |  | 2 |

Lieferumfang

| Teile-Nr. | Bezeichnung | Abbildung | Menge |
|-----------|---------------------------------|--|-------|
| 34 | Schraubenschlüssel 13er/17er |  | 2 |
| 35 | Innensechskantschlüssel 6mm |  | 1 |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

Montage

Packen Sie alle Teile des Lieferumfanges vorsichtig aus. Greifen Sie hierbei unbedingt auf die Hilfe einer zweiten Person zurück, da einige Bauteile Ihres Trainingsgerätes sperrig und schwer sind.

Führen Sie die Montage sorgsam aus, da Beschädigungen bzw. Mängel, die aufgrund von Montagefehlern entstanden sind, in **keinem** Fall durch die Gewährleistung bzw. Garantie abgedeckt werden. Lesen Sie deshalb die Anleitung vor der Montage genau durch, halten Sie die Abfolge der Montageschritte exakt ein und befolgen Sie die Anweisungen der einzelnen Montageschritte.

Achten Sie bei den einzelnen Montageschritten darauf, dass Sie vorab alle Teile nur handfest miteinander verschrauben. Erst nach vollständiger Montage des Gerätes ziehen Sie alle Schrauben fest an! Ein Anziehen der Schrauben während der Montage verhindert, dass sich das Gerät ausrichten kann.

Die Montage des Trainingsgerätes muss gewissenhaft von erwachsenen Personen durchgeführt werden. Führen Sie die Montage Ihres Trainingsgerät an einem Ort aus, der eben, sauber und frei von, bei der Montage behindernden Gegenständen ist. Beachten Sie bitte das bei Montagearbeiten und bei jeder Benutzung von Werkzeugen eine mögliches Verletzungsrisiko vorliegt. Seien Sie daher immer sorgfältig und umsichtig bei der Montage dieses Trainingsgerätes. Wir empfehlen das Tragen geeigneter Arbeitshandschuhe während der Montage, um Verletzungen an den Händen zu vermeiden.

Es wird empfohlen grundsätzlich alle Montageschritte mit zwei Personen auszuführen. Montageschritte, die in jedem Fall zu zweit ausgeführt werden sollen sind mit folgendem Symbol gekennzeichnet:

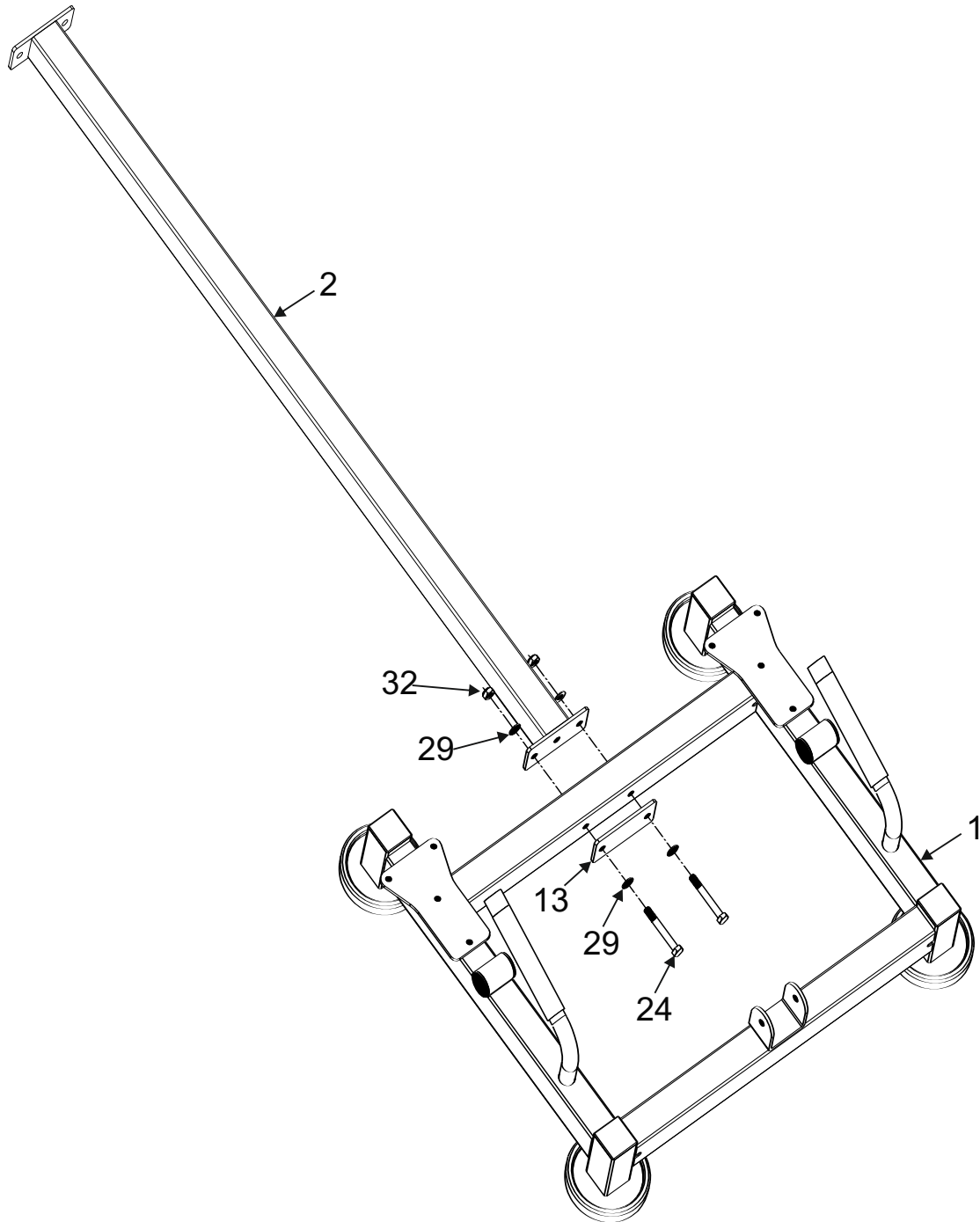


Erst nach vollständig beendeter Montage Ihres Trainingsgerätes kann mit dem Training begonnen werden.

Montageschritt 1:

Verbinden Sie den Basisrahmen (1) mit dem Basisrohr (2).

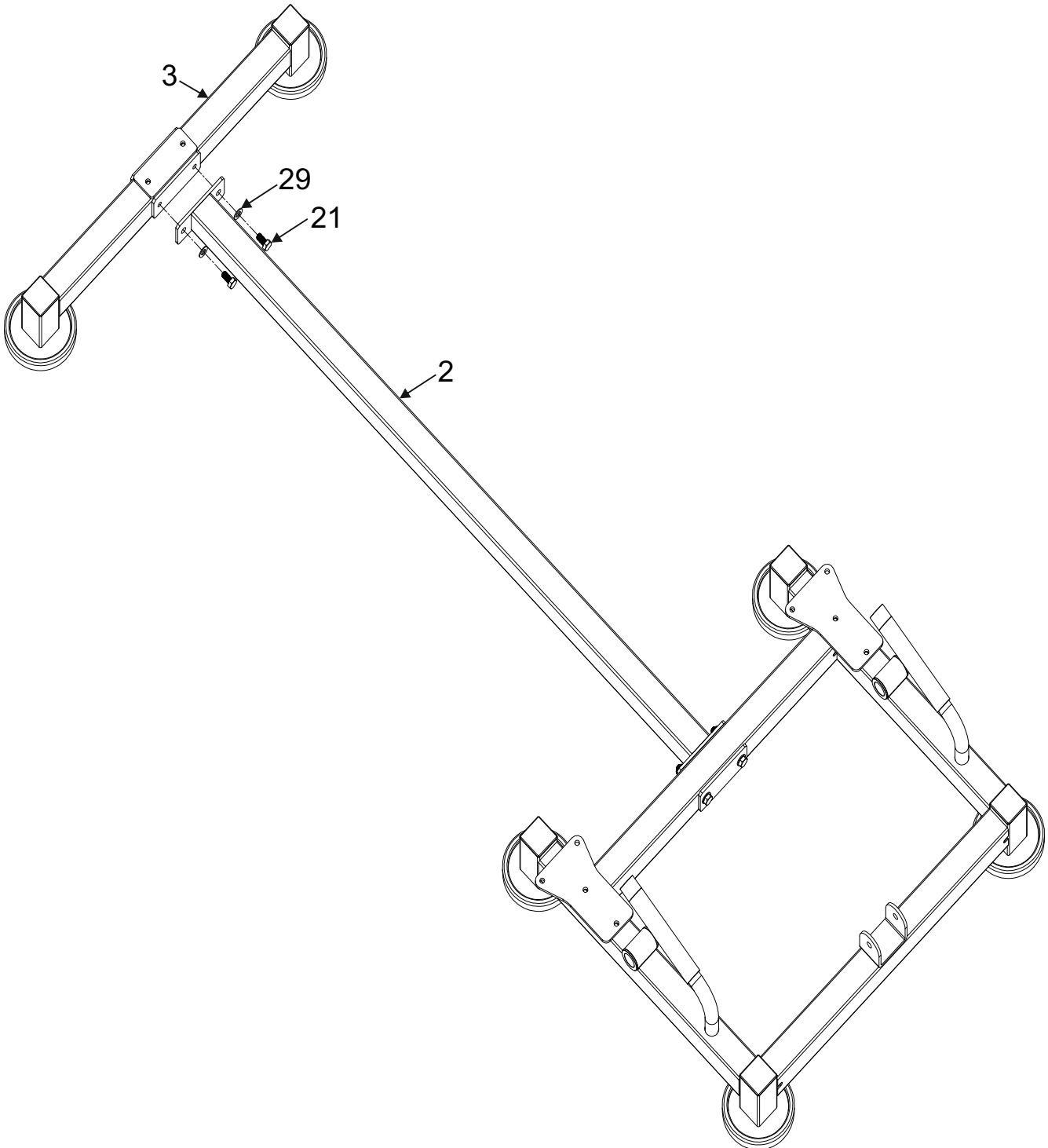
Verwenden Sie hierzu zwei Sechskantschrauben M10x75 (24), vier Unterlegscheiben Ø10 (29) und zwei Sicherungsmutter M10 (32) sowie die Sicherungsplatte (13).



Montageschritt 2:

Verbinden Sie das Standfußrohr (3) mit dem Basisrohr (2).

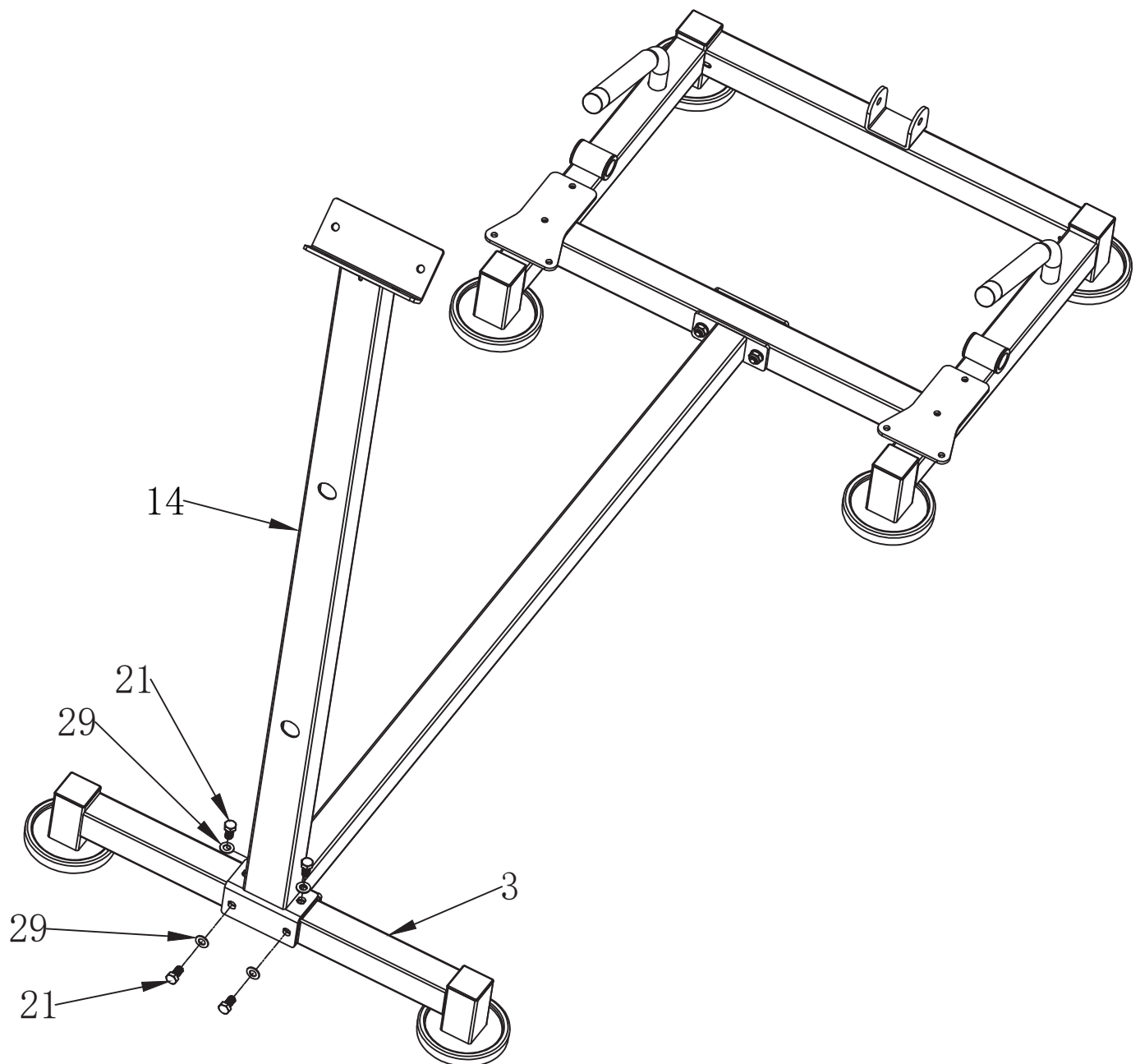
Verwenden Sie hierzu zwei Sechskantschrauben M10x20 (21) und zwei Unterlegscheiben Ø10 (29).



Montageschritt ' :

Befestigen Sie das Standrohr (14) am Standfußrohr (3).

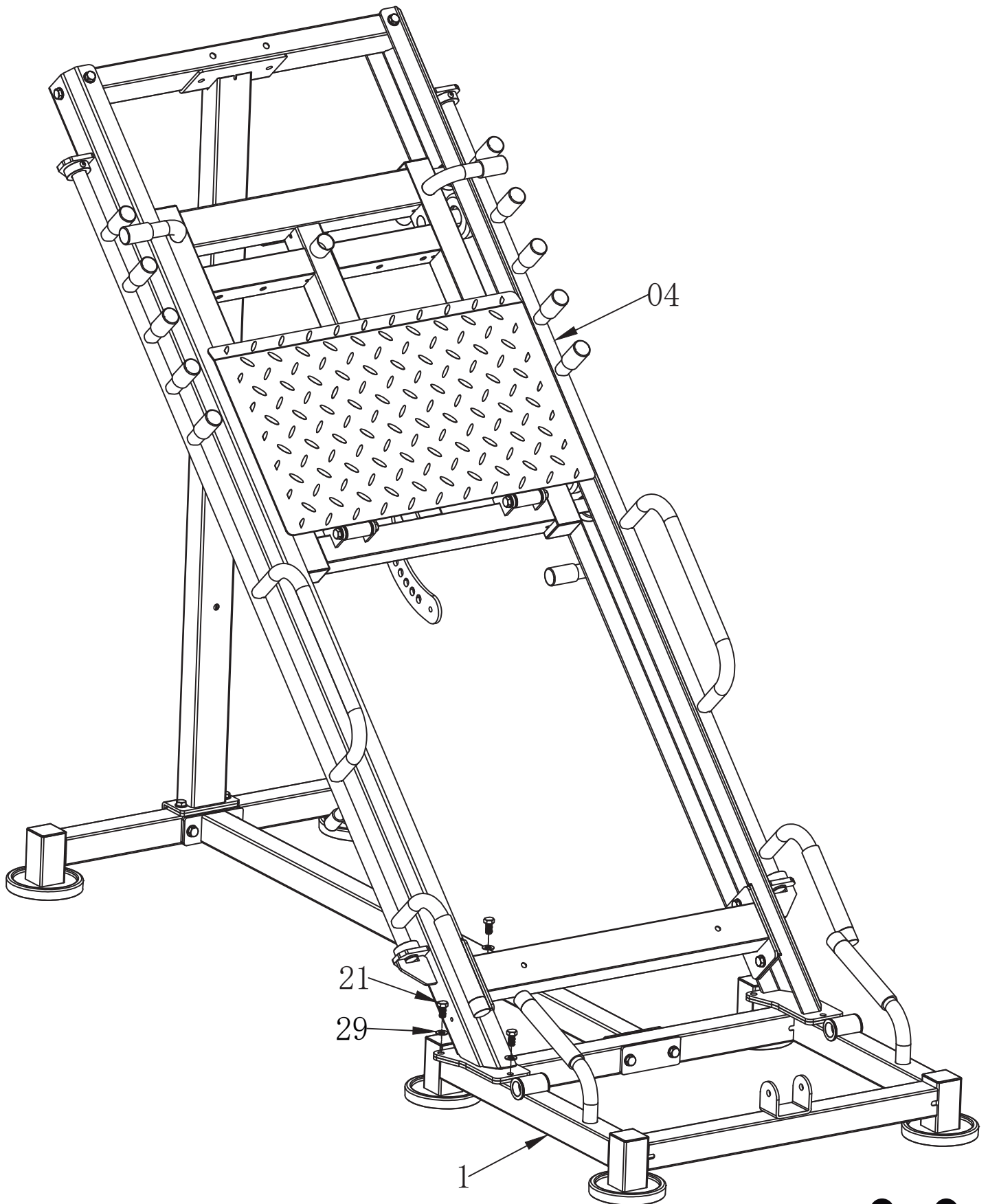
Verwenden Sie hierzu vier Sechskantschrauben M10x20 (21) und vier Unterlegscheiben Ø10 (29).



Montageschritt (:

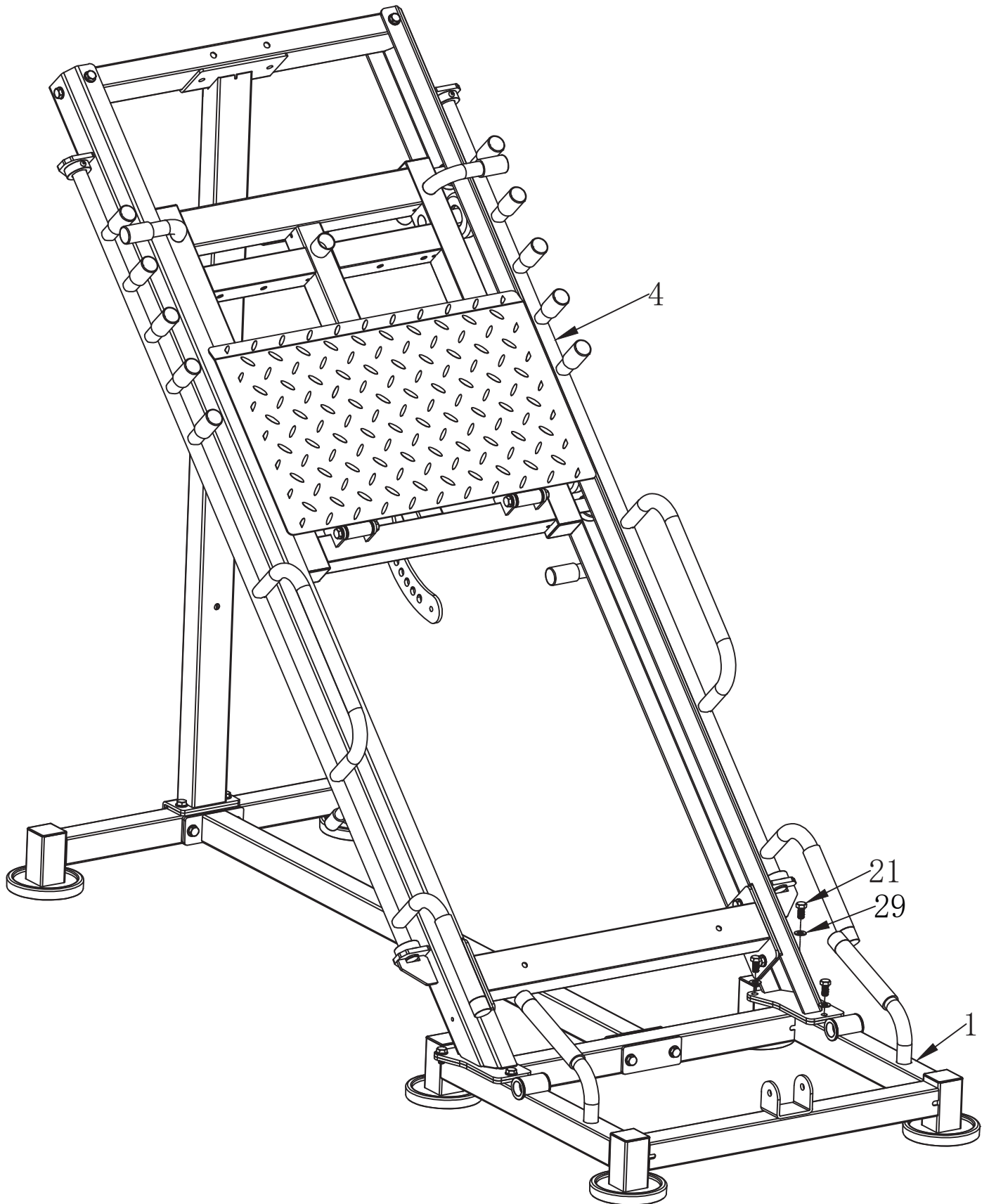
Befestigen Sie den linken des Hauptrahmenanordnung(4) auf der linken Aufnahme des Basisrahmens (1).

Verwenden Sie hierzu drei Sechskantschrauben M10x20 (21) und drei Unterlegscheibe Ø10 (29).



Montageschritt 5:

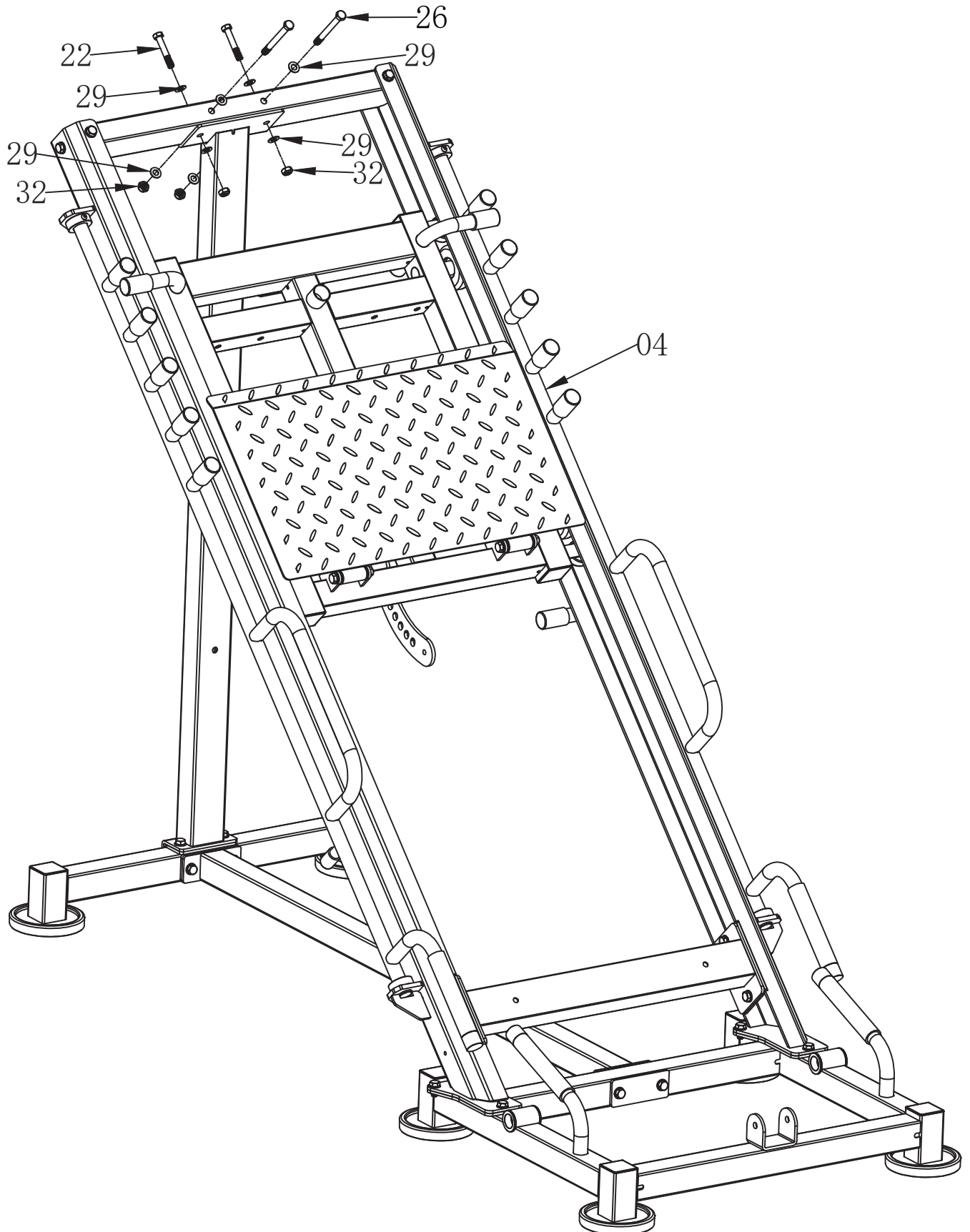
Befestigen Sie den rechten des Hauptrahmenanordnung(4) auf der rechten Aufnahme des Basisrahmens (1). Verwenden Sie hierzu drei Sechskantschrauben M10x20 (21) und drei Unterlegscheibe Ø10 (29).



Montageschritt *:

Verwenden Sie hierzu von oben zwei Sechskantschrauben M10x60 (22), vier Unterlegscheiben Ø10 (29) und zwei Sicherungsmuttern M10 (32).

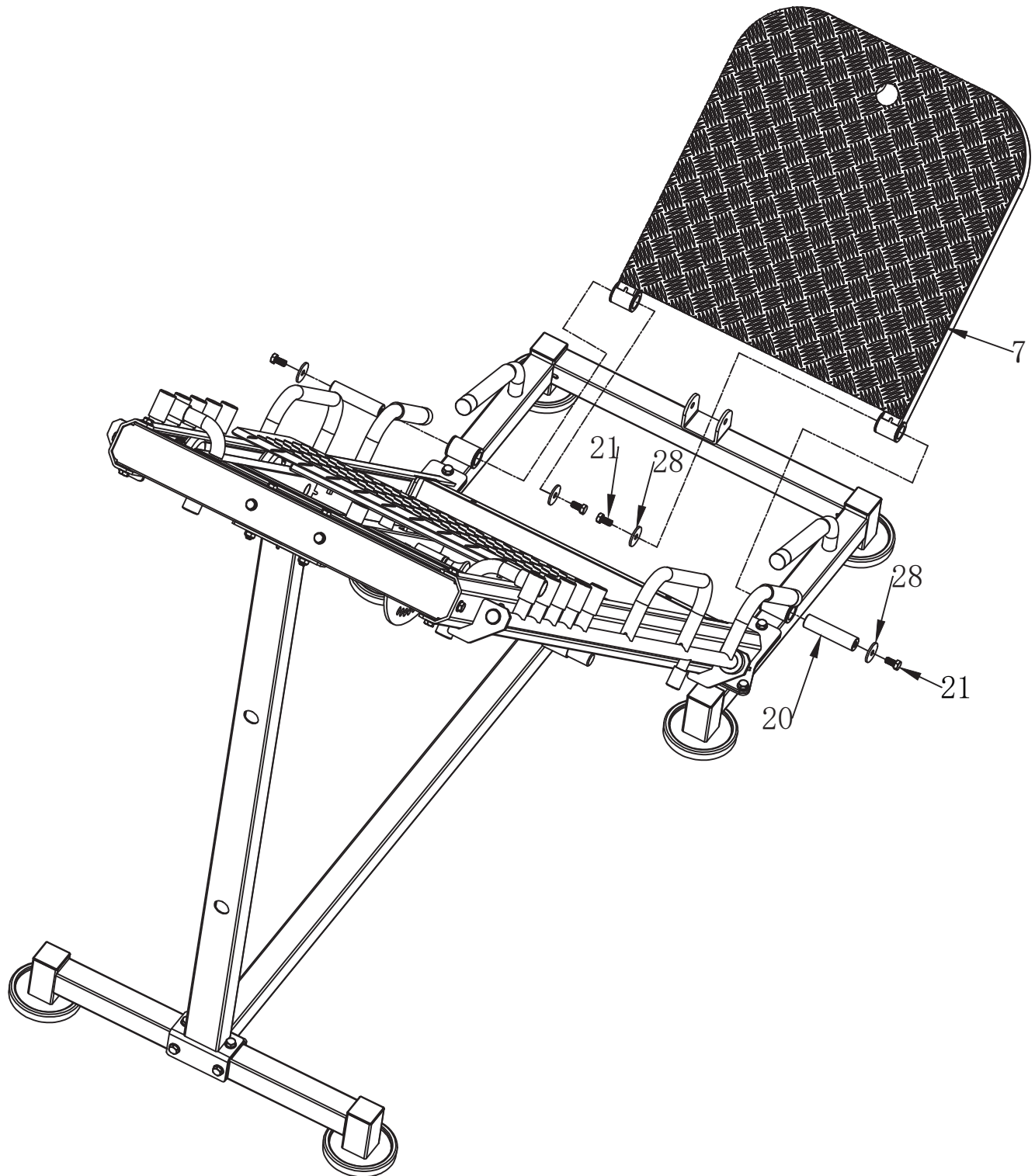
Von schräg vorne verwenden Sie hierzu zwei Sechskantschrauben M10x100 (26), vier Unterlegscheiben Ø10 (29) und zwei Sicherungsmuttern M10 (32).



Montageschritt 7:

Montieren Sie die Trittfläche (7) an den Basisrahmen (1).

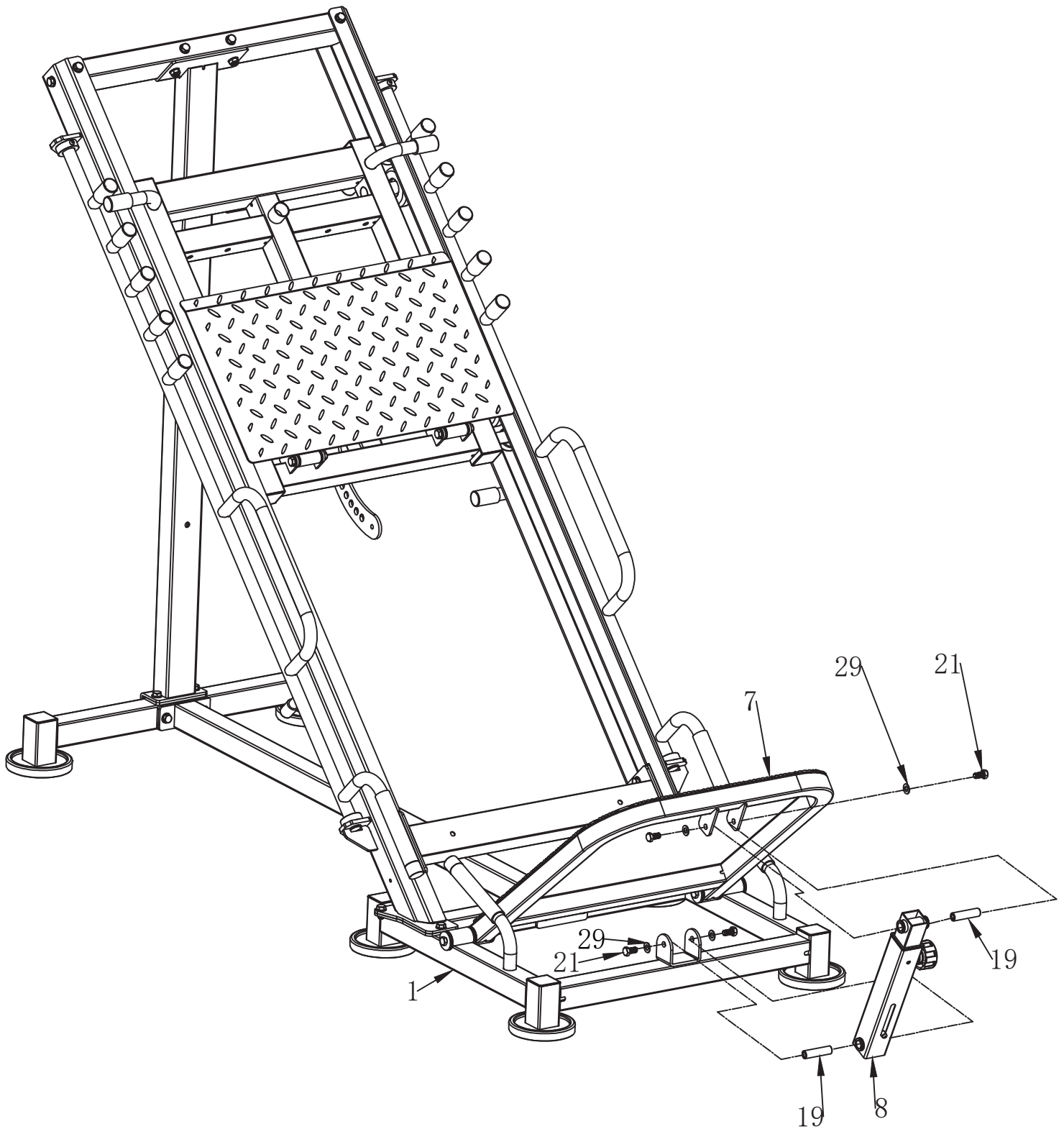
Verwenden Sie hierfür für jede Seite je eine Distanzbuchse $\varnothing 25$ / L = 101 mm (20), sowie pro Distanzbuchse je zwei Sechskantschraube M10x20 (21) und zwei Distanzscheiben $\varnothing 38$ (28).



Montageschritt 8:

Befestigen Sie die Höhenverstellung (8) am Basisrahmen (1) und der Trittpläche (7).
Achten Sie hierbei darauf, dass das Handrad der Höhenverstellung nach rechts weist.

Verwenden Sie hierfür oben und unten je eine Distanzbuchse $\text{\O}16 / L = 61,5 \text{ mm}$ (19), sowie pro Distanzbuchse je zwei Sechskantschraube M10x20 (21) und zwei Distanzscheiben $\text{\O}38$ (28).



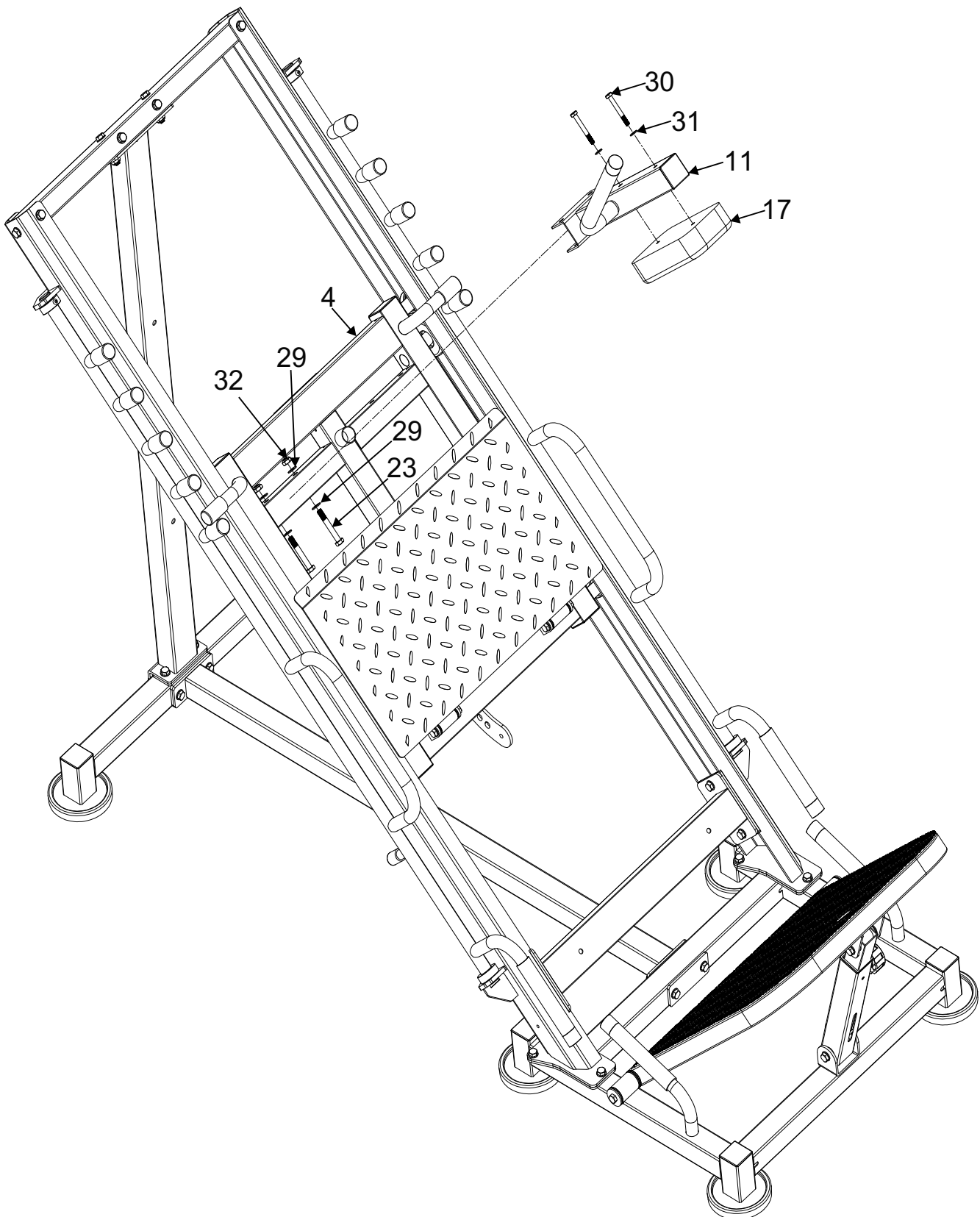
Montageschritt - :

Befestigen Sie ein Schulterpolster (17) am linken Handgriff (11).

Verwenden Sie hierzu zwei Sechskantschrauben M8x65 (30) und zwei Unterlegscheiben Ø8 (31).

Befestigen Sie dann den Handgriff (11) an der linken Aufnahme des Gewichtsschlitten (4).

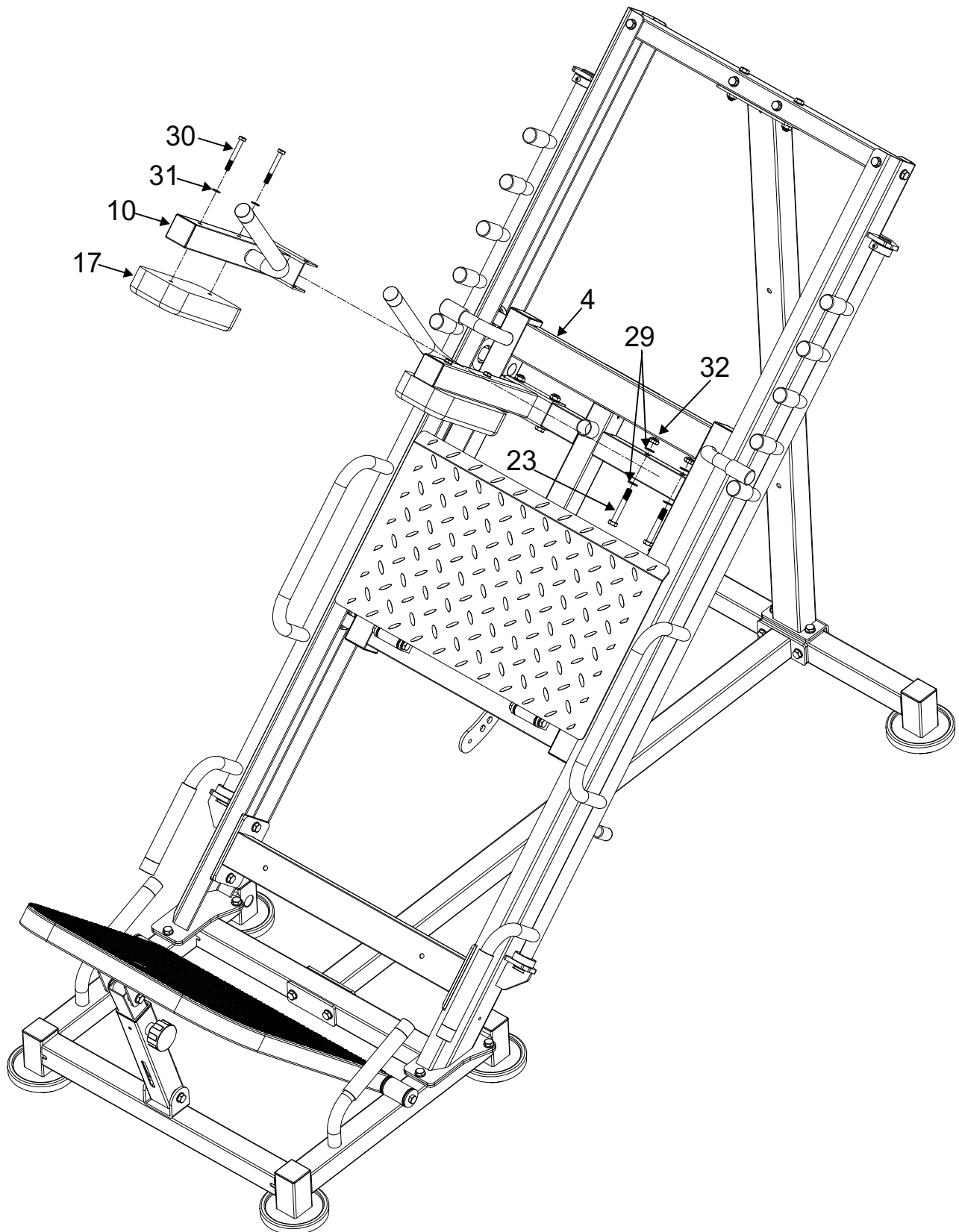
Verwenden Sie hierzu zwei Sechskantschrauben M10x70 (23), vier Unterlegscheiben Ø10 (29) und zwei Sicherungsmuttern M10 (32).



Montageschritt 1\$:

Befestigen Sie ein Schulterpolster (17) am rechten Handgriff (10).
Verwenden Sie hierzu von zwei Sechskantschrauben M8x65 (30), und zwei Unterlegscheiben Ø8 (31).

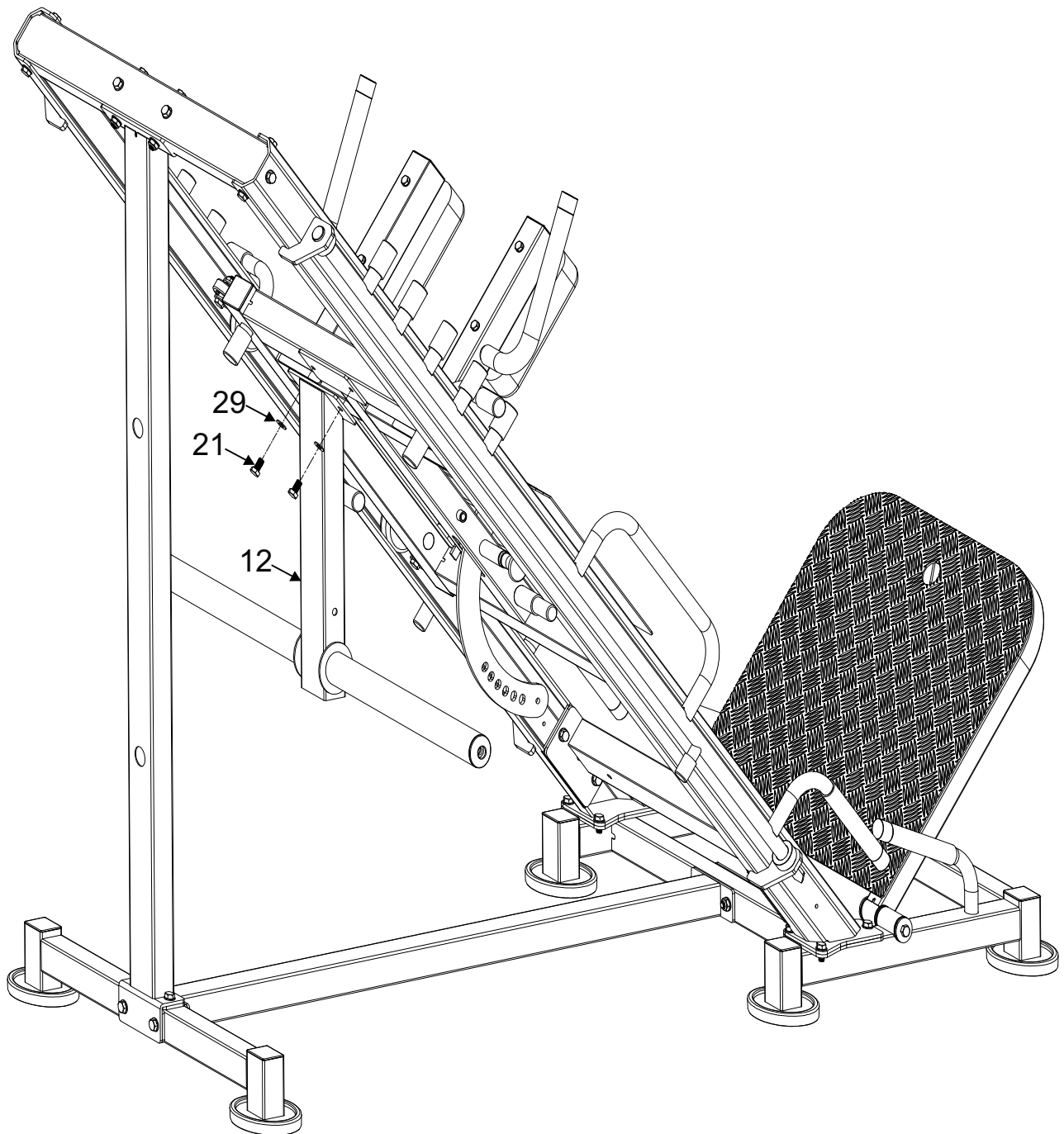
Befestigen Sie dann den Handgriff (11) an der rechten Aufnahme des Gewichtsschlittens (4).
Verwenden Sie hierzu zwei Sechskantschrauben M10x70 (23), vier Unterlegscheiben Ø10 (29) und zwei Sicherungsmuttern M10 (32).



Montageschritt 1%

Befestigen Sie den Hantelscheibenhalter(12) an der Aufnahme auf der Rückseite des Gleitschlittens (9)

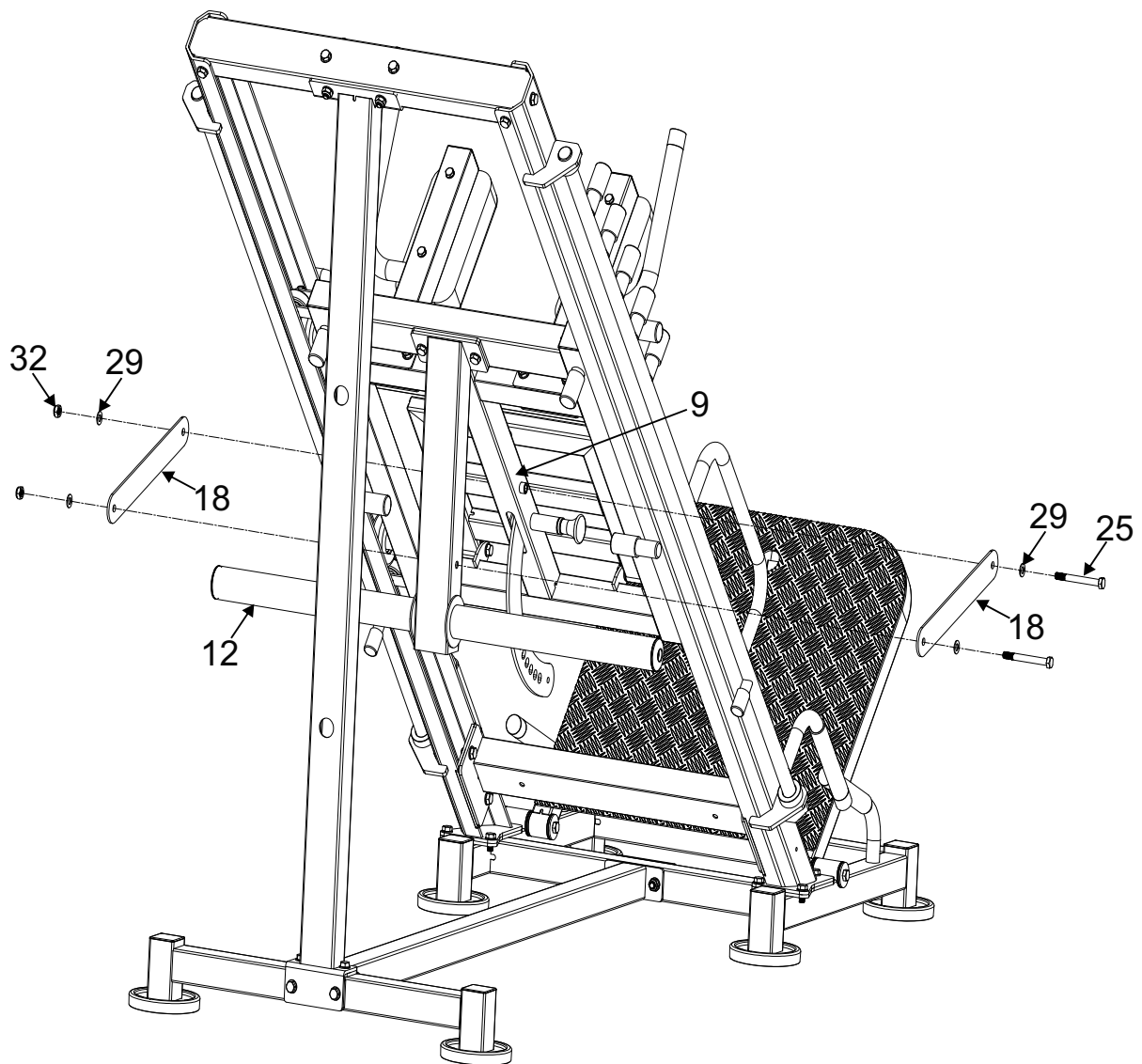
Verwenden Sie hierzu zwei Sechskantschrauben M10x20 (21) und zwei Unterlegscheiben Ø10 (29).



Montageschritt 1&

Befestigen Sie die beiden Distanzbleche (18) jeweils rechts und links am Hantelscheibenhalter (12) und am Gleitschlitten (9).

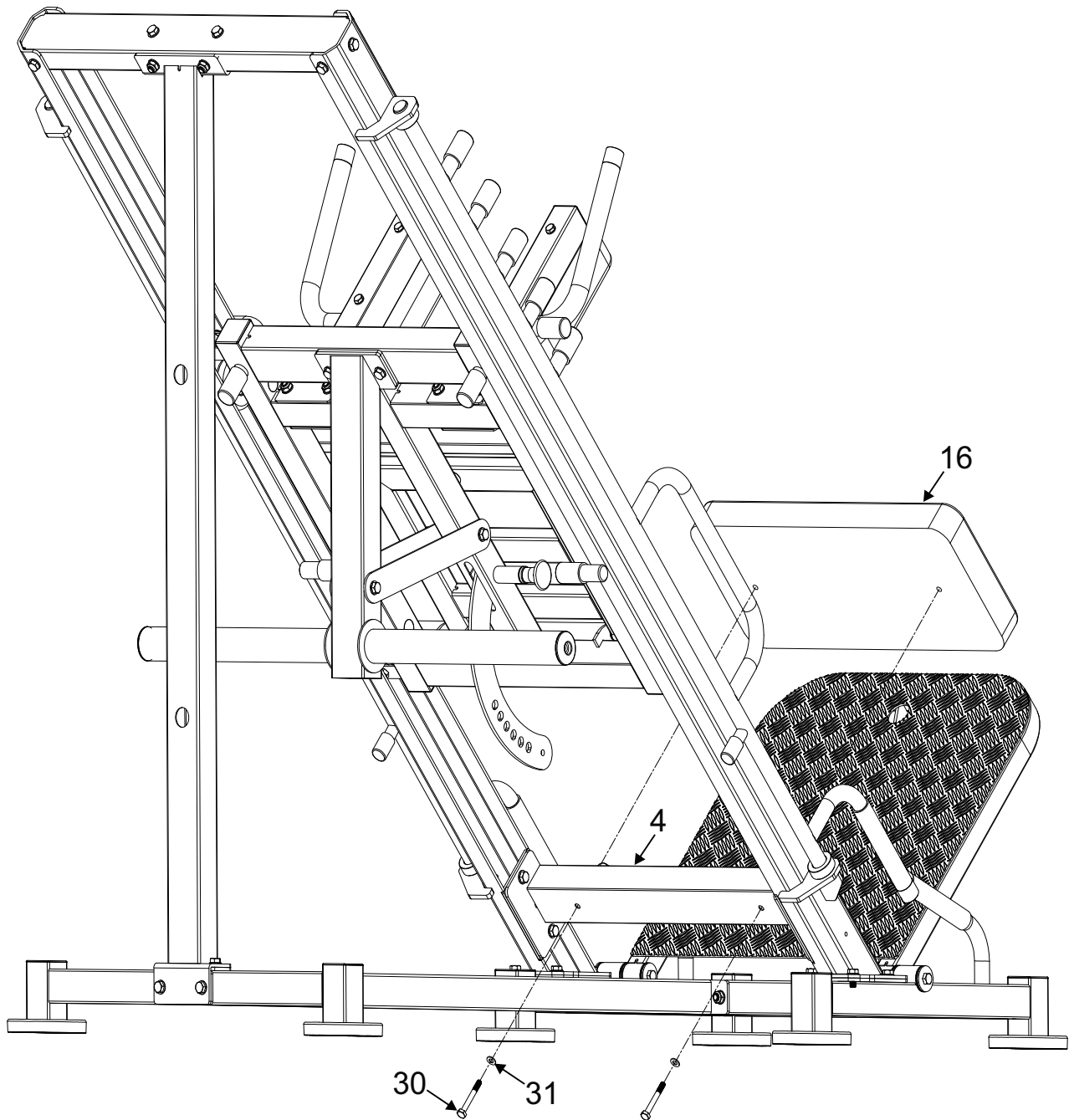
Verwenden Sie hierzu zwei Sechskantschrauben M10x95 (25), vier Unterlegscheiben Ø10 (29) und zwei Sicherungsmuttern M10 (32).



Montageschritt 1' :

Befestigen Sie das Sitzpolster (16) am Querrohr (4).

Verwenden Sie hierzu zwei Sechskantschraube M8x65 (30) und zwei Unterlegscheiben Ø8 (31).

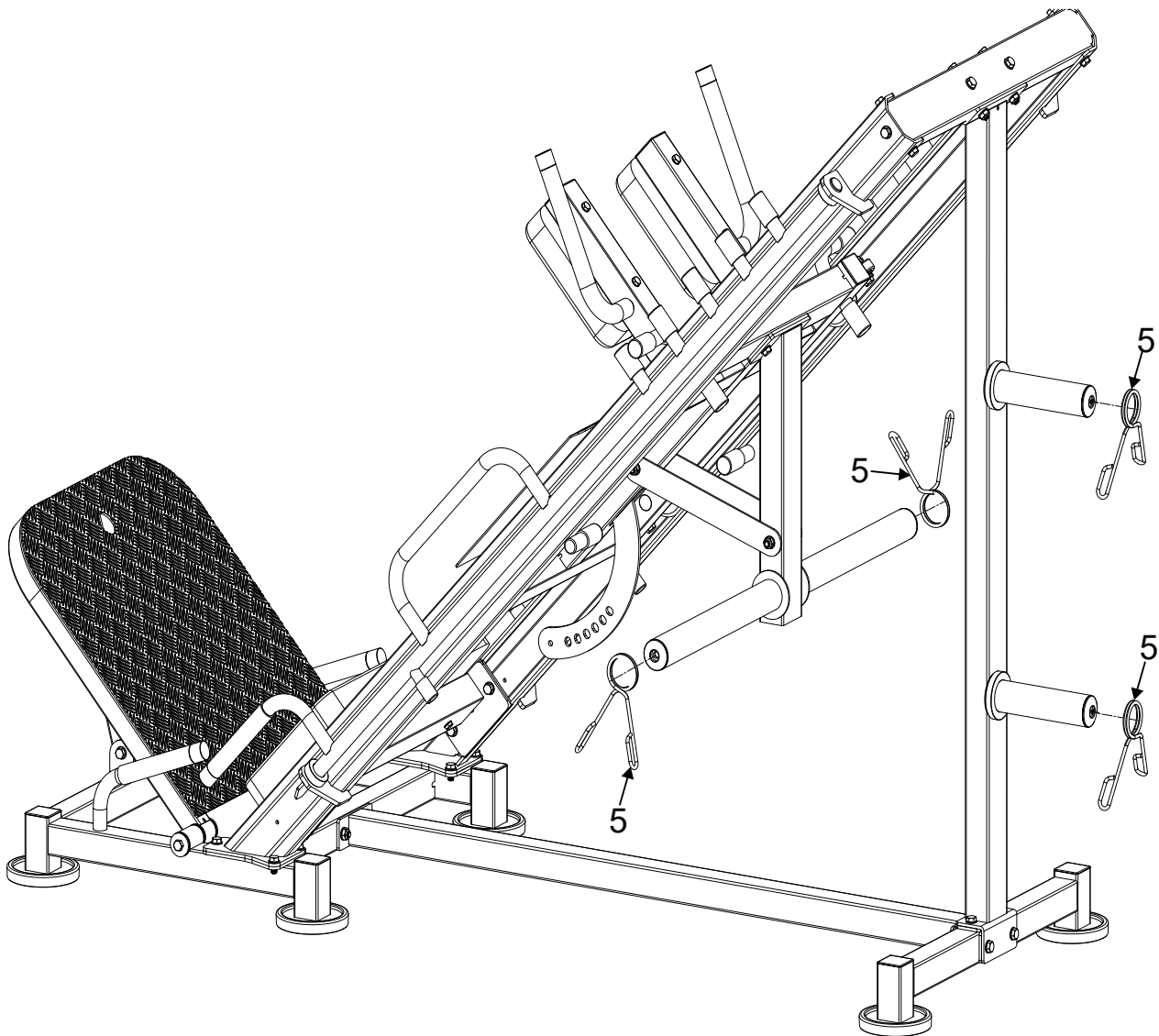


Montageschritt 1(:

Setzen Sie die vier Federverschlüsse, 50 mm (5) auf den vier Hantelscheiben-Aufnahmen ein.

ACHTUNG:

Sichern Sie immer die auf den Hantelscheiben-Aufnahmen verwendeten Hantelscheiben mit den Federverschlüssen.



Verwendung von Hantelscheiben mit einem 50 oder 30 mm Lochdurchmesser

Die MAXXUS Beinpresse 2in1 kann sowohl mit Hantelscheiben, die einen Lochdurchmesser von 50 mm als auch mit Hantelscheiben, die einen Lochdurchmesser von 30 mm haben, verwendet werden.

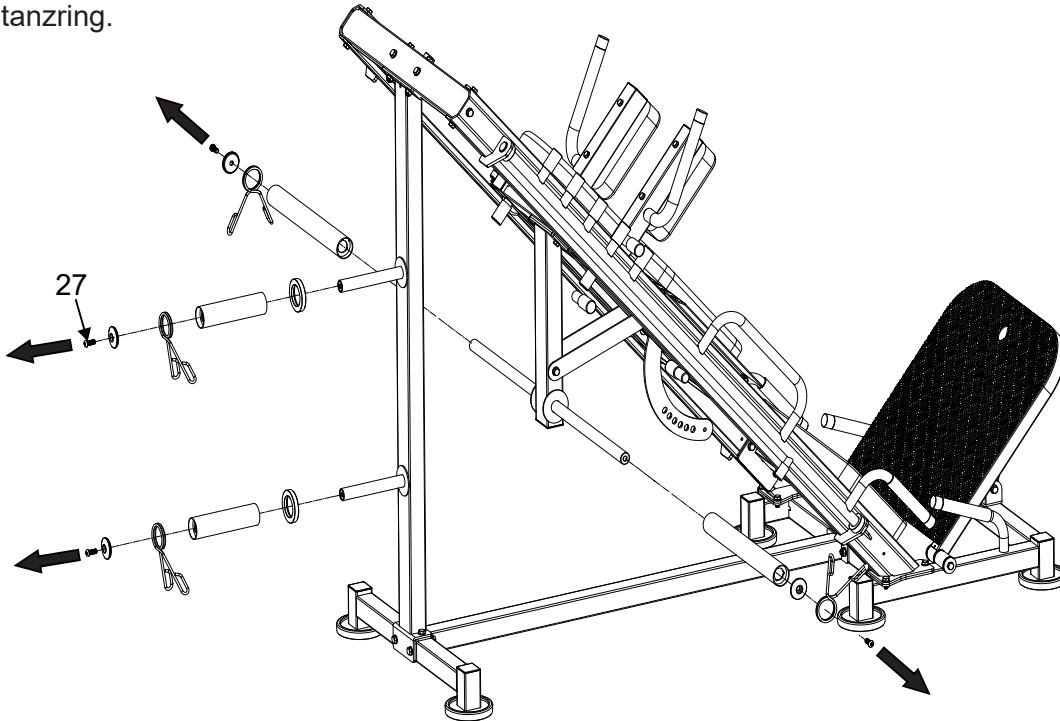
Um die Beinpresse zur Verwendung von 30 mm Hantelscheiben umzurüsten, verfahren Sie folgt:

Schritt 1

Lösen und entfernen Sie bei vier Hantelscheibenaufnahmen die Sechskantschraube M10x20 (27).

Schritt 2

Entfernen Sie bei den vier Hantelscheibenaufnahmen jeweils die 50 mm Hülse, den Federverschluss 50 mm, sowie den Distanzring.

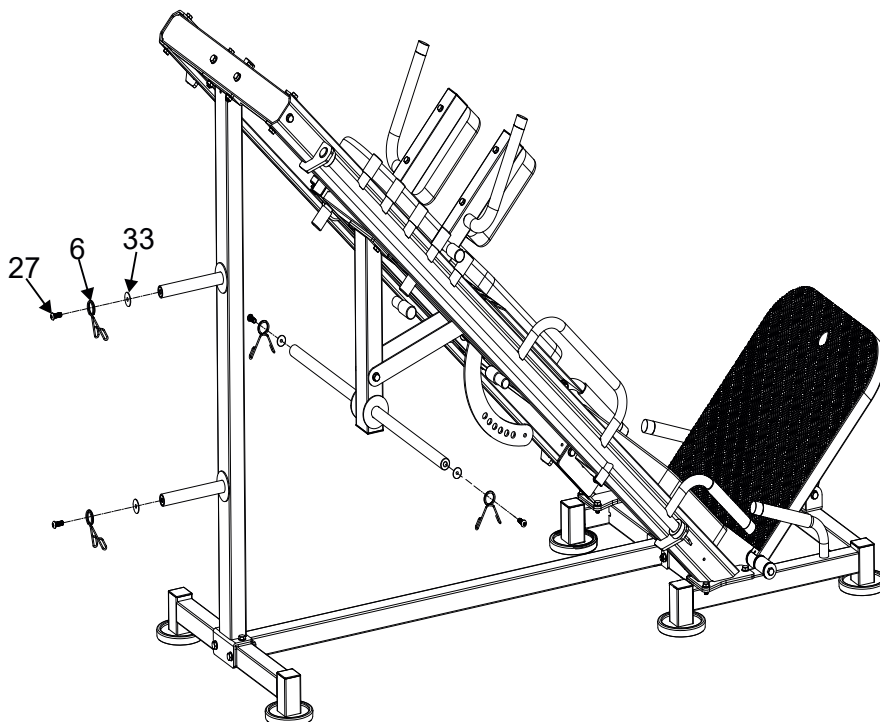


Schritt 3

Befestigen Sie mit den soeben entfernten Sechskantschrauben M10x20 (27) an den vier Rohren der Hantelscheibenaufnahmen je eine Distanzscheibe Ø28 (33).

Schritt 4

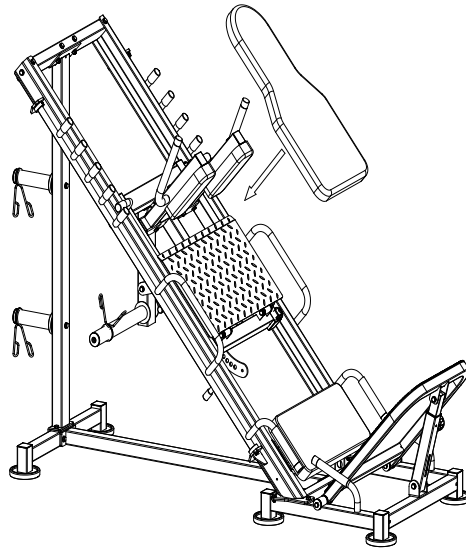
Setzen Sie die Federverschlüsse, 28 mm (6) auf den Rohren der Hantelscheibenaufnahmen ein.



Hackenschmidt-Funktion

Einstellung

Stellen Sie die obere Platte, die sich unterhalb der Schulterpolster des Gewichtsschlittens befindet, senkrecht. Setzen Sie dann das Rückenpolster zwischen den Schulterpolstern am Gewichtsschlitten ein und stellen Sie abschließend die gewünschte Neigung der unteren Trittfläche ein.



Ausführung

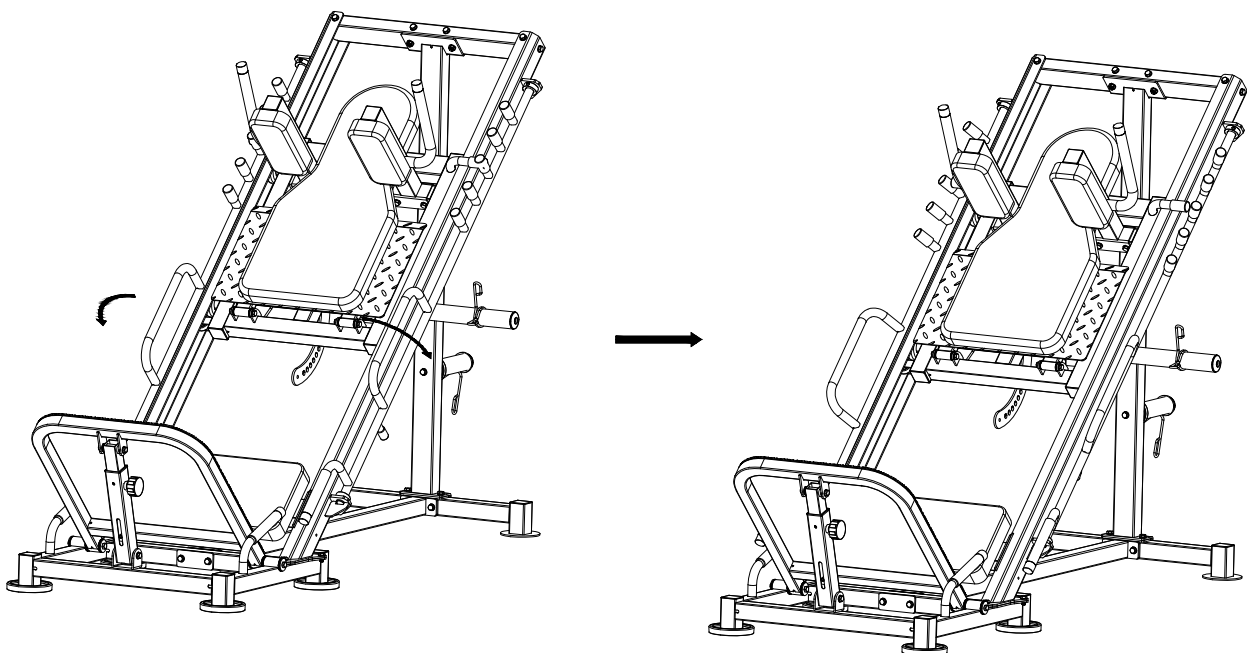
Drücken Sie die Schultern zwischen die Schulterpolster und den Rücken fest gegen das Rückenpolster. Positionieren Sie Ihre Füße schulterbreit auseinander auf der Trittfläche. Im Idealfall sind die Füße so weit vorne, dass bei der Abwärtsbewegung die Fußspitzen stets vor den Kniespitzen liegen, sich maximal jedoch auf gleicher Höhe befinden.

Drücken Sie nun die Schulterpolster leicht nach oben, um die Arretierung des Schlittens zu lösen, in dem Sie diese nach außen klappen.

Jetzt langsam in die Knie gehen, bis sich ein 90 Grad Winkel in den Beinen ergibt.

Anschließend drücken den Gewichtsschlitten mit den Beinen nach oben, bis die Beine fast ganz durchgestreckt sind. Wichtig ist, dass es nicht zur kompletten Streckung der Beine kommt, um die Knie nicht unnötig zu belasten und Verletzungen zu vermeiden.

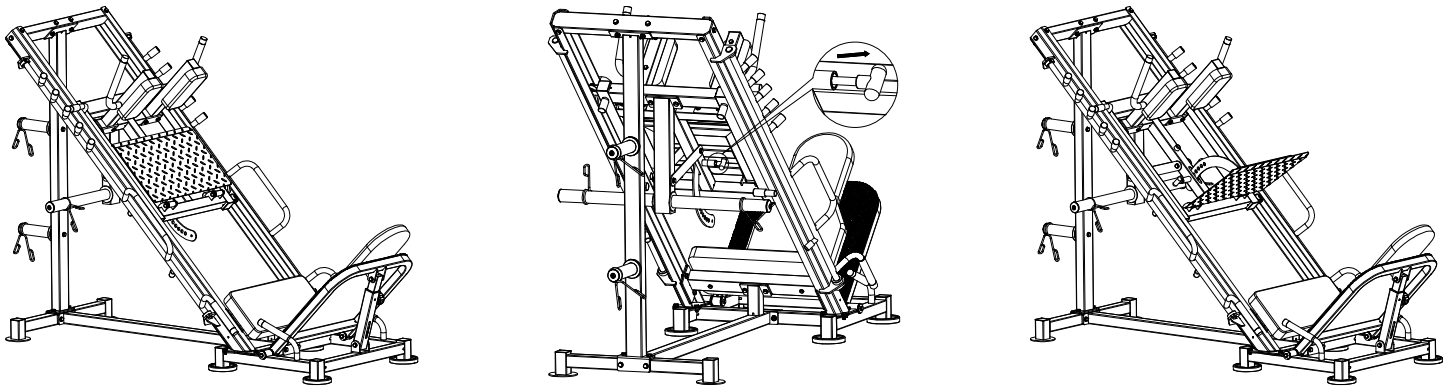
Bevor Sie die Übung beenden, kehren Sie in die Anfangsposition zurück, heben die Schulterpolster wieder leicht und sichern Sie den Gewichtsschlitten, in dem Sie die seitlichen Arretierungen wieder zu sich klappen.



Beinpresse

Einstellung

Setzen Sie das Rückenpolster auf der unteren Trittpläche ein. Stellen Sie für die untere Trittpläche und somit für das Rückenpolster den gewünschten Neigungswinkel ein. Stellen Sie dann den Neigungswinkel der oberen Trittpläche ein.



Ausführung

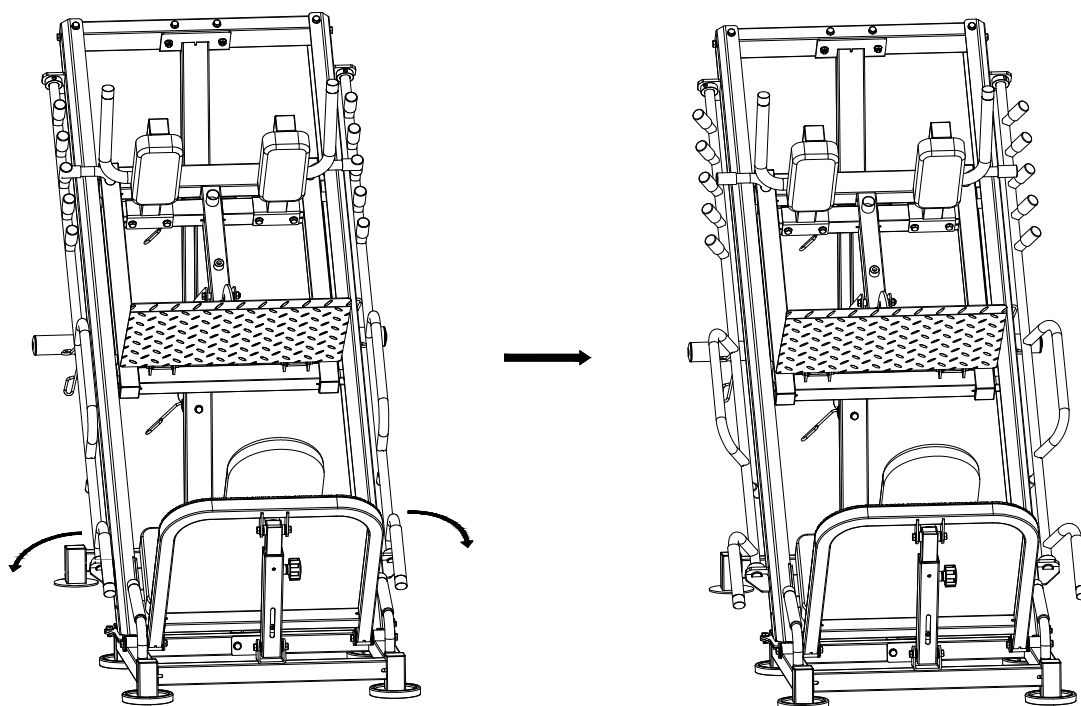
Platzieren Sie Ihr Gesäß auf dem Sitzpolster der Beinpresse und legen Sie sich mit dem Rücken auf das Rückenpolster. Die Füße stellen Sie hüftbreit mittig von unten gegen die Trittpläche. Die Fußspitzen sollten leicht nach außen zeigen, damit die Knie entlastet werden.

Achten Sie hierbei auf einen sicheren und festen Stand. Zusätzliche Stabilität erhalten Sie, wenn Sie sich während der Übungsausführung mit den Händen an den seitlichen Griffen festhalten.

Drücken Sie nun die Trittpläche mit den Füßen leicht nach oben und klappen Sie die seitlichen Arretierungsarme nach außen weg.

Nun drücken Sie die Trittpläche nach oben und lassen Sie diese dann langsam wieder ab. Dabei sollten Ihre Knie leicht nach außen gedrückt bleiben und die Wirbelsäule auf dem Rückenpolster liegen bleiben. Bei der Ablassbewegung sollten die Oberschenkel so nah wie möglich an den Oberkörper herangeführt werden. Das Becken sollte sich dabei nicht bewegen, da sonst die Lendenwirbel zu stark belastet werden. Außerdem sollten die Knie niemals komplett durchdrücken, sondern immer leicht gebeugt lassen.

Bevor Sie die Übung beenden, drücken Sie den Gewichtsschlitten von sich weg und sichern ihn dann, indem Sie die seitlichen Arretierungen wieder zu sich klappen.



Maximale Belastbarkeit

Nachfolgend finden Sie die Angaben zur maximalen Belastbarkeit:

| | |
|---------------------------|-----------|
| Gewichtsschlitten* | 400 kg |
| Halter für Hantelscheiben | je 100 kg |
| maximales Benutzergewicht | 140 kg |

*Hinweis zur Belastung des Gewichtsschlitten

Um einen gleichmäßigen Lauf des Gewichtsschlitten während des Trainings zu gewährleisten, sollten die beiden Seiten der Hantelscheiben-Aufnahme des Gewichtsschlitten mit einer identischen Gewichtsbelastung beladen werden.

Empfohlenes Zubehör

Dieses Zubehör ist die optimale Ergänzung für Ihr Trainingsgerät. Alle Produkte erhalten Sie in unserem Onlineshop unter www.maxxus.com.



MAXXUS Bodenschutzmatte

Aufgrund der extrem hohen Dichte des Materials und der Materialstärke von 0,5 cm bzw. 1,2 cm dieser Bodenschutzmatte, schützt sie den Fußboden bzw. den Bodenbelag optimal gegen Beschädigungen, Kratzer und Verunreinigungen durch Körperschweiß. Lauf- und Bewegungsgeräusche werden stark minimiert. Erhältlich in folgenden Größen:

- 160 x 90 cm - Stärke: 0,5 cm
- 210 x 100 cm - Stärke: 0,5 cm
- 240 x 100 cm - Stärke: 0,5 cm
- 100 x 100 cm - Stärke: 1,2 cm



MAXXUS Entfetter-Spray - Optimales Reinigungsmittel für Gleitrohre und Gleitrollen. Befreit die Gleitrohre und -rollen von Verschmutzungen und pflegt die Oberfläche.



MAXXUS Gleitspray - Optimales Schmiermittel für Gleitrohre.



MAXXUS Spezial-Schaumreiniger - Zur regelmäßigen Reinigung Ihres Fitnessgerätes. Kunststoffabdeckungen und Metallrahmen lassen sich mit dem MAXXUS Schaumreiniger perfekt pflegen. Auch geeignet zur Reinigung von Pulsgurte und anderem Trainingszubehör.

Reinigung

Reinigen Sie Ihr Trainingsgerät nach jeder Trainingseinheit.

Benutzen Sie hierzu ein feuchtes Tuch und Seife. Verwenden Sie auf keinen Fall Lösungsmittel.

Das regelmäßige Reinigen trägt maßgeblich zum Erhalt und Langlebigkeit Ihres Trainingsgerätes bei. Beschädigungen, die durch Körperschweiß oder andere Flüssigkeiten entstanden sind, werden in **keinem Fall** durch die Gewährleistung abgedeckt.

Reinigung & Schmierung der Führungsrohre

Die seitlichen Führungsrohre in denen der Gewichtsschlitten läuft müssen regelmäßig gereinigt und geschmiert werden, damit ein optimaler Gleichlauf gewährleistet bleibt. Reinigen Sie hierzu die Innenseite der Führungsrohre mit einem feuchten Tuch und etwas flüssiger Handseife oder Spülmittel. Trocknen Sie danach die Führungsrohre sehr gut ab.

Alternativ empfehlen wir für optimale Reinigungsergebnisse die Verwendung des optional erhältlichen MAXXUS Entfettersprays. Geben Sie dies auf ein Haushaltstuch und reiben Sie damit die Rohre ab.

Um die Rohre nach der Reinigung optimal zu schmieren empfehlen wir die Verwendung des optional erhältlichen MAXXUS Gleitsprays. Geben Sie dies ebenfalls auf ein Haushaltstuch und reiben Sie damit die Rohre gut ein.

Reinigen und schmieren Sie ebenfalls die Rohre, wenn während des Trainings Quietschgeräusche entstehen.

Überprüfung des Befestigungsmaterials

Prüfen Sie mindestens 1x im Monat den festen Sitz der Schrauben und Muttern. Ziehen Sie diese, falls nötig, wieder fest an.

Entsorgung

Dieses Gerät ist recyclebar. Führen Sie es daher am Ende seiner Nutzungsdauer einer sachgerechten Entsorgung zu.

Entsorgen Sie Ihr Trainingsgerät in **keinem** Fall über den normalen Hausmüll.

Entsorgen Sie das Gerät ausschließlich über einen kommunalen oder zugelassenen Entsorgungsbetrieb. Beachten Sie hierbei die aktuell geltenden Vorschriften.

Erkundigen Sie sich im Zweifelsfall bei Ihrer Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung nach einer sach- und umweltgerechten Entsorgungsmöglichkeit.

Trainingsvorbereitungen

Bevor Sie mit Ihrem Training beginnen muss nicht nur Ihr Trainingsgerät sich in einem einwandfreien Trainingszustand befinden, auch Sie bzw. Ihr Körper sollte ebenfalls für das Training bereit sein. Daher sollten Sie, wenn Sie seit längerer Zeit kein Ausdauertraining mehr absolviert haben, vor Beginn Ihres Trainings in jedem Fall Ihren Hausarzt konsultieren und ein Fitness-Check-Up durchführen. Besprechen Sie auch mit Ihrem Arzt Ihr Trainingsziel; sicher kann er Ihnen wertvolle Tipps und Informationen geben. Insbesondere gilt dies für Personen, die über 35 Jahre alt sind, Personen die Übergewicht und/oder Probleme mit dem Herz-/Kreislaufsystem haben.

Trainingsplanung

Das A und O für ein effektives, zielorientiertes, aber auch motivierendes Training ist ein vorausschauende Trainingsplanung.

Planen Sie daher Ihr Fitnesstraining in den normalen Tagesablauf als festen Bestandteil ein. Ungeplantes Training kann schnell zum Störfaktor werden, oder für eine andere Aufgabe auf unbestimmte Zeit verschoben werden.

Erstellen Sie diese Planung möglichst langfristig auf Monate bezogen und nicht nur von Tag zu Tag, oder Woche zu Woche. Zur Trainingsplanung gehört auch, dass Sie für ausreichend Motivation während des Trainings sorgen. Ideal hierzu ist Musik während des Trainings. Sorgen Sie auch für Trainingsbelohnungen. Setzen Sie sich realistische Ziele, wie zum Beispiel in vier Wochen 1 kg abzunehmen, innerhalb von sechs Wochen das Trainingsgewicht um 10 kg zu steigern, etc.. Wenn Sie dieses Ziel dann erreicht haben, belohnen Sie sich selber in dem Sie sich zum Beispiel eine Mahlzeit gönnen, auf die Sie bisher verzichtet haben.

Warm-Up vor dem Training

Absolvieren Sie ein Warm-U vor jeder Trainingseinheit. Wärmen Sie Ihren Körper auf, in dem Sie 5 - 7 Minuten vor der eigentlichen Trainingseinheit bei geringer Belastung mit einem Heimtrainer, Crosstrainer, Laufband oder Rudergert trainieren.

So bereiten Sie Ihren Körper optimal auf die bevorstehende Belastung vor.

Cool-Down nach dem Training

Hören Sie nie direkt nach der Beendigung Ihres eigentlichen Trainingsprogramms sofort mit dem Training auf. Lassen Sie Sie, ähnlich wie bei der Aufwärmphase, noch 5 - 7 Minuten bei geringer Belastung Ihr Training auf einem Heimtrainer, Crosstrainer, etc. locker auslaufen. Danach sollten Sie in jedem Fall Ihre Muskulatur gut dehnen.



Vordere Oberschenkelmuskulatur

Stützen Sie sich mit der rechten Hand an einer Wand oder Ihrem Trainingsgerät ab. Heben Sie den linken Fuß nach hinten an und halten Sie ihn mit der linken Hand fest. Das Knie weist gerade nach unten. Ziehen Sie nun Ihren Oberschenkel so weit nach hinten bis Sie einen leichten Zug im Muskel verspüren. Halten Sie diesen Zug für 10 bis 15 Sekunden lang an. Lassen Sie Ihren Fuß langsam los und setzen das Bein langsam wieder ab. Wiederholen Sie diese Übung nun mit dem rechten Bein.



Innere Oberschenkelmuskulatur

Setzen Sie sich auf den Boden. Führen Sie die Fußsohlen vor dem Körper zusammen, die Knie sind hierbei leicht angehoben. Fassen Sie mit den Händen die Oberseite Ihrer Füße und legen die Ellenbogen auf Ihren Oberschenkeln ab. Drücken Sie nun mit den Armen Ihre Oberschenkel so weit Richtung Boden, bis Sie einen leichten Zug in der Muskulatur verspüren. Halten Sie diesen Zug für 10 bis 15 Sekunden lang an. Achten Sie darauf, dass der Oberkörper während der gesamten Übung gerade bleibt. Beenden Sie dann den Druck auf die Oberschenkel, strecken Sie die Beine langsam aus und stehen dann langsam und gleichmäßig wieder auf.



Bein-, Waden und Gesäßmuskulatur

Setzen Sie sich auf den Boden. Strecken Sie das rechte Bein aus und winkeln Sie das linke Bein so weit an, dass Sie mit der Fußsohle den Oberschenkel des gestreckten rechten Beins berühren. Beugen Sie den Oberkörper nun so weit vor, dass Sie mit gestrecktem rechten Arm die Fußspitze des rechten Fußes greifen. Halten Sie diese Position für 10 bis 15 Sekunden lang an. Lassen Sie Ihre Fußspitze los und richten Sie Ihren Oberkörper langsam und gleichmäßig wieder auf. Wiederholen Sie diese Übung nun mit dem linken Bein.



Bein- und untere Rückenmuskulatur

Setzen Sie sich mit ausgestreckten Beinen auf den Boden. Versuchen Sie mit beiden Händen Ihre Fußspitzen zu fassen, indem Sie Ihre Arme strecken und Ihren Oberkörper leicht nach vorne beugen. Halten Sie diese Position für 10 bis 15 Sekunden lang an. Lassen Sie Ihre Fußspitzen los und richten Sie Ihren Oberkörper langsam und gleichmäßig wieder auf.

Flüssigkeitszufuhr

Vor und während des Trainings ist eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr unerlässlich. Während einer Trainingseinheit von 60 Minuten ist es durchaus möglich bis zu 0,5 Liter Flüssigkeit zu verlieren. Um diesen Flüssigkeitsverlust auszugleichen ist Apfelschorle im Mischverhältnis von einem Drittel Apfelsaft und zwei Dritteln Mineralwasser ideal, da sie alle Elektrolyte und Mineralien enthält und ersetzt, die der Körper über den Schweiß verliert.

30 Minuten vor Beginn Ihrer Trainingseinheit sollten Sie ca. 330 ml trinken. Sorgen Sie während des Trainings für eine ausgewogene Flüssigkeitszufuhr.

Trainingshäufigkeit

Experten empfehlen an 3 bis 4 Tagen in der Woche ein Krafttraining zu absolvieren. Sicherlich werden Sie Ihr gesetztes Trainingsziel umso schneller erreichen, je häufiger Sie trainieren. Beachten Sie aber bei Ihrer Trainingsplanung ausreichende Trainingspausen einzuplanen, die Ihrem Körper genug Zeit zur Erholung und Regeneration geben. Nach jeder Trainingseinheit sollten Sie mindestens einen Tag pausieren. Auch für das Fitness- und Krafttraining gilt:

Weniger ist oft mehr!

Trainingsdokumentation

Um Ihr Training optimal und wirkungsvoll gestalten und bewerten zu können, sollten Sie sich vor Beginn Ihres Trainings einen Trainingsplan in schriftlicher Form oder als Computertabelle erstellen.

Hier sollten Sie jedes Training dokumentieren. Daten, wie zurückgelegte Strecke, Trainingszeit, Bremskrafteinstellung und Pulswerte sollten ebenso festgehalten werden wie persönliche Daten, z. B. Körpergewicht, Blutdruck, Ruhepuls (am Morgen direkt nach dem Aufwachen gemessen) und des persönlichen Befindens während des Trainings.

Anbei finden Sie eine Empfehlung für einen Wochenplan.

| Kalenderwoche: _____ Jahr: 20____ | | | | | | |
|-----------------------------------|-------|---------------|---------------|---------------|---------------|------------|
| Datum | Übung | 1. Satz | 2. Satz | 3. Satz | 4. Satz | Kommentare |
| | | ___ kg ___ WH | ___ kg ___ WH | ___ kg ___ WH | ___ kg ___ WH | |
| | | ___ kg ___ WH | ___ kg ___ WH | ___ kg ___ WH | ___ kg ___ WH | |
| | | ___ kg ___ WH | ___ kg ___ WH | ___ kg ___ WH | ___ kg ___ WH | |
| | | ___ kg ___ WH | ___ kg ___ WH | ___ kg ___ WH | ___ kg ___ WH | |
| | | ___ kg ___ WH | ___ kg ___ WH | ___ kg ___ WH | ___ kg ___ WH | |
| | | ___ kg ___ WH | ___ kg ___ WH | ___ kg ___ WH | ___ kg ___ WH | |
| | | ___ kg ___ WH | ___ kg ___ WH | ___ kg ___ WH | ___ kg ___ WH | |

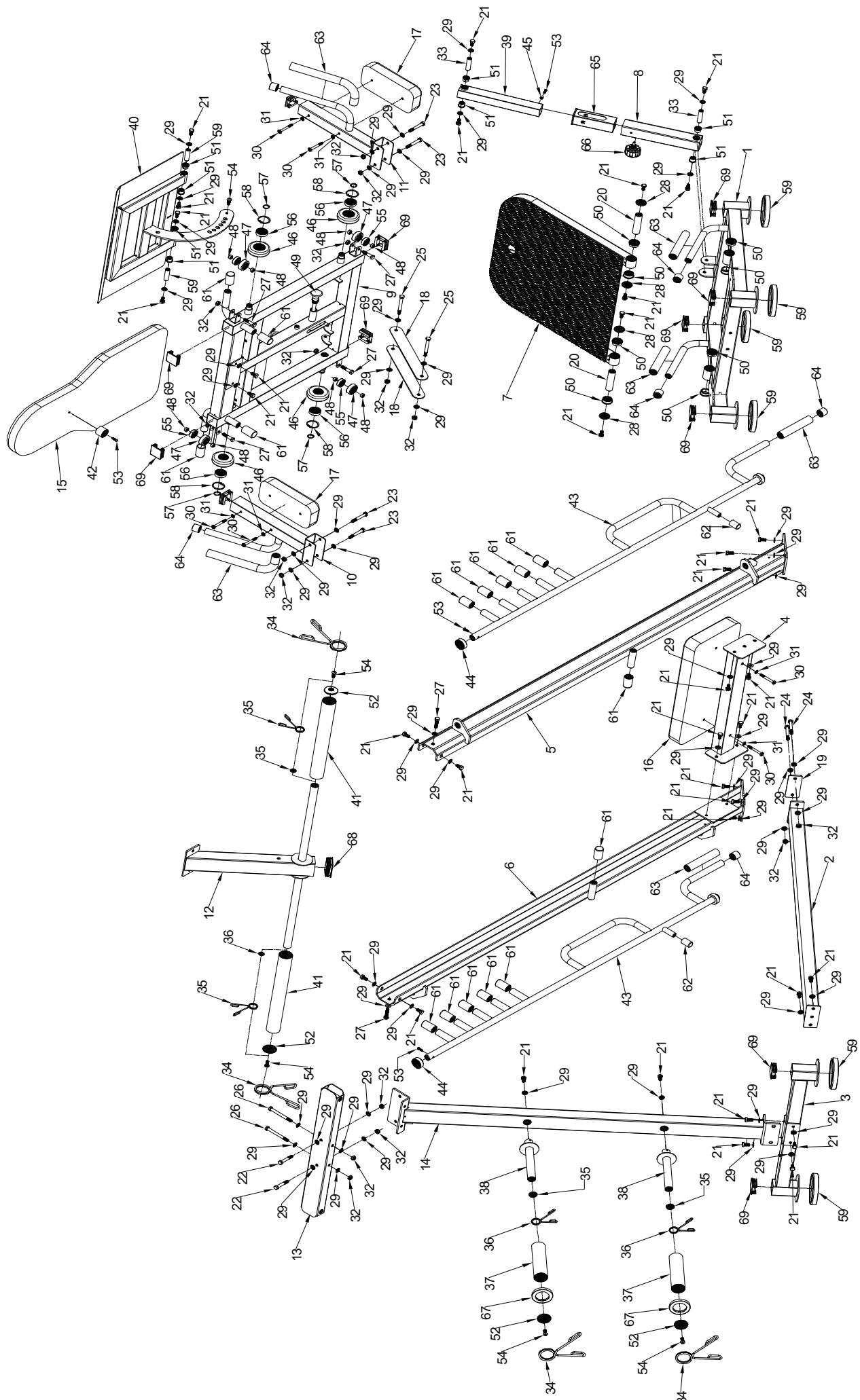
Begriffserklärung:

Üblicherweise wird eine Kraftübung mit drei bis vier Trainingssätzen ausgeführt. Ein Trainingssatz besteht meist aus 10 bis 12 Wiederholungen der Übung. Nach einem Trainingssatz folgt eine Erholungspause von 1 bis 2 Minuten.

Normalerweise steigert man das Trainingsgewicht von Satz zu Satz. Ein Übungsaufbau könnte also wie folgt sein:

- | | |
|---|--------------------|
| 1. Trainingssatz - Trainingsgewicht 20 kg - 10 Wiederholungen | Ruhepause 1 Minute |
| 2. Trainingssatz - Trainingsgewicht 25 kg - 10 Wiederholungen | Ruhepause 1 Minute |
| 3. Trainingssatz - Trainingsgewicht 30 kg - 10 Wiederholungen | Ruhepause 1 Minute |
| 4. Trainingssatz - Trainingsgewicht 35 kg - 10 Wiederholungen | Ruhepause 1 Minute |

Explosionszeichnung



Teilleiste

| Teile-Nr. | Bezeichnung | Größe | Menge |
|-----------|---------------------------------------|-------------------|-------|
| 1 | Base assembly | | 1 |
| 2 | Bottom connection assembly | | 1 |
| 3 | Rear foot assembly | | 1 |
| 4 | Seat connecting assembly | | 1 |
| 5 | Rail support assy assembly-R | | 1 |
| 6 | Rail support assy assembly-L | | 1 |
| 7 | Foot assembly | | 1 |
| 8 | Adjust the lower pipe assembly | | 1 |
| 9 | Universal joint sliding fork assembly | | 1 |
| 10 | Shoulder pad mounting assembly-R | | 1 |
| 11 | Shoulder pad mounting assembly-L | | 1 |
| 12 | Hang bell plate assembly | | 1 |
| 13 | Top connection pipe assembly | | 1 |
| 14 | Front riser assembly | | 1 |
| 15 | Back cushion | | 1 |
| 16 | Seat cushion | | 1 |
| 17 | Shoulder pad | | 2 |
| 18 | Barbell reinforcement piece | | 2 |
| 19 | Base stiffener | | 1 |
| 20 | Lower foot rotation shaft | Ø25 x 100,5 x M10 | 2 |
| 21 | Outer hexagon bolt | M10 x 20 | 36 |
| 22 | Outer hexagon bolt | M10 x 60 | 2 |
| 23 | Outer hexagon bolt | M10 x 70 | 4 |
| 24 | Outer hexagon bolt | M10 x 75 | 2 |
| 25 | Outer hexagon bolt | M10 x 95 | 2 |
| 26 | Outer hexagon bolt | M10 x 100 | 2 |
| 27 | Outer hexagon bolt | M10 x 45 | 6 |
| 28 | Input pad | Ø38 x Ø10.5 x 3 | 4 |
| 29 | Flat washer | Ø10 | 58 |
| 30 | Outer hexagon bolt | M8 x 65 | 6 |
| 31 | Flat washer | Ø8 | 6 |
| 32 | Locknut | M10 | 14 |
| 33 | The foot adjusts the rotating shaft | Ø16 x 61.5 x M10 | 2 |
| 34 | Spring clip | Ø50 | 4 |
| 35 | Spring clip | Ø28 | 4 |
| 36 | Input pad | Ø28 x Ø10 x 2 | 4 |
| 37 | Short barbell swap sleeve assembly | | 2 |
| 38 | Hang the barbell assembly | | 2 |
| 39 | Adjusting upper assembly | | 1 |
| 40 | Adjust Foot assembly | | 1 |

Teileliste

| Teile-Nr. | Bezeichnung | Größe | Menge |
|-----------|--------------------------------------|------------|-------|
| 41 | Barbell interchange sleeve assembly | | 2 |
| 42 | Back pad mounting assembly | | 1 |
| 43 | Safety limit assembly | | 2 |
| 44 | Fixed limit ring | | 2 |
| 45 | Adjust the limit sleeve | | 1 |
| 46 | Step on the roller | | 4 |
| 47 | Left and right limit wheel | | 4 |
| 48 | Distance sleeve of bearing | | 8 |
| 49 | T-pull pin | | 1 |
| 50 | Chest clamp sleeve | | 8 |
| 51 | axle sleeve | Ø16 | 8 |
| 52 | Cover cap-1 | | 4 |
| 53 | Hexagon socket screws | M6 x 20 | 3 |
| 54 | Hexagon socket screws | M10 x 20 | 5 |
| 55 | Bearing | 6300 | 4 |
| 56 | Bearing | 6004 | 4 |
| 57 | Outside spring pliers | | 4 |
| 58 | Inside spring pliers | | 4 |
| 59 | Step up to adjust the rotating shaft | | 2 |
| 60 | Round foot cover | | 6 |
| 61 | Rubber anti-collision sleeve | Ø25 | 14 |
| 62 | Rubber anti-collision sleeve | Ø19 | 2 |
| 63 | Dip tube for handrail | | 6 |
| 64 | Pull-up handrail plug | | 6 |
| 65 | Sleeve | 50 turn 40 | 1 |
| 66 | Spring knob | M16 | 1 |
| 67 | Barbell limit pad | | 2 |
| 68 | Square tube plug | 50 x 70 | 1 |
| 69 | Square tube plug | 50 x 50 | 10 |

Damit das MAXXUS Service-Team in der Lage ist Ihnen im Servicefall schnell helfen zu können, benötigen wir einige Daten Ihres Fitnessgerätes bzw. von Ihnen. Um Ihrem Fitnessgerät die exakten Ersatzteile zuordnen zu können, benötigen wir in jedem Fall die Produktbezeichnung, das Kaufdatum und die Seriennummer.

Bitte füllen Sie im Bedarfsfall das Serviceauftrags-Formular dieses Benutzerhandbuches vollständig aus und senden dieses an uns per Post oder Fax ein. Alternativ können Sie auch unser Online-Formular „Serviceantrag“ im Bereich „Service“ unter www.maxxus.com nutzen.

Einsatzbereiche & Gewährleistungszeiten

Die Fitnessgeräte von MAXXUS sind je nach Modell für unterschiedliche Einsatzbereiche geeignet. Die für Ihr Fitnessgerät geltenden Einsatzbereiche entnehmen Sie bitte den "Technischen Daten" dieses Benutzerhandbuches.

Heimbereich:

Ausschließlich private Nutzung

Gewährleistungsdauer: 2 Jahre

Semiprofessioneller Bereich:

Nutzung unter Anleitung in Hotels, Krankengymnastik-praxen, etc.

Die Nutzung in einem Fitnessstudio, oder einer ähnlichen Einrichtung ist hierbei ausgeschlossen!

Gewährleistungsdauer: 1 Jahr

Professioneller Bereich:

Nutzung in einem Fitnessstudio oder einer ähnlichen Einrichtung unter Aufsicht von Fachpersonal.

Gewährleistungsdauer: 1 Jahr

Bei einer Nutzung Ihres Trainingsgerät in einem, für das Trainingsgerät nicht vorgesehen Bereich erlischt gegebenenfalls ein Garantie- oder Gewährleistungsanspruch!

Eine ausschließlich private Nutzung und damit eine Gewährleistungsdauer von 2 Jahren setzt voraus, dass die Rechnung beim Kauf des Gerätes auf einen Verbraucher ausgestellt ist.

Kaufbeleg und Seriennummer

Um Ihren Anspruch auf Serviceleistungen innerhalb der Gewährleistung zu wahren, benötigen wir von Ihnen in jedem Fall einen Kaufnachweis. Bewahren Sie daher bitte Ihren Kauf- bzw. Rechnungsbeleg immer auf und senden Sie uns eine Kopie im Gewährleistungsfall als Anhang Ihres Reparaturauftrags/Schadenmeldung unaufgefordert mit ein. Damit gewährleisten Sie eine schnelle Bearbeitung Ihres Servicefalles.

Damit wir Ihre Modellversion eindeutig identifizieren können, benötigen wir für eine Serviceleistung die Angabe des Produktnamens, der Seriennummer und des Kaufdatums.

Gewährleistungsbedingungen

Die Gewährleistungszeit für Ihr Trainingsgerät beginnt ab dem Kaufdatum und gilt ausschließlich für Produkte die direkt bei der Gorilla Sports GmbH oder einem direkten und autorisierten Vertriebspartner der Gorilla Sports GmbH erworben wurden.

Die Gewährleistung umfasst Mängel, die auf Fertigungs- oder Materialfehler beruhen. Sie gilt nur für in Deutschland erworbene Geräte. Sie gilt nicht für Schäden und Mängel, die durch schuldhaft unsachgemäßen Gebrauch, fahrlässige oder mutwillige Zerstörung, mangelnde oder unterlassene Wartungs- und/oder Reinigungsmaßnahmen, höhere Gewalt, betriebsbedingte und dadurch normale Abnutzung, Schäden die durch das Eindringen von Flüssigkeiten, Reparatur oder Veränderung von Ersatzteilen fremder Herkunft verursacht werden. Die Gewährleistung gilt ebenfalls nicht für eine fehlerhafte Montage bzw. Beschädigungen die durch eine falsche Montage entstehen. Bestimmte Bauteile unterliegen einem gebrauchsbedingten Verschleiß bzw. einer normalen Abnutzung. Zu diesen Bauteilen zählen zum Beispiel:

- Kugellager
- Lagerbuchsen
- Lager
- Antriebsriemen
- Schalter und Tasten
- Laufgurte (Laufbänder)
- Laufplatten (Laufbänder)
- Laufrollen

Verschleißerscheinungen an diesen Verschleißteilen sind nicht Gegenstand der Gewährleistung.

Sollte das Trainingsgerät aufgrund einer Reparatur bei Ihnen abgeholt werden, so ist die Demontage und Bereitstellung, sowie auch der Empfang und die Wiederaufstellung des Gerätes notwendig. Grundsätzlich fallen diese Leistungen nicht unter die Gewährleistungen. Bei Einzelteilen müssen die defekten Teile an unsere Serviceadresse gut verpackt und nach vorheriger Absprache versendet werden.

Serviceleistungen außerhalb der Gewährleistung & Ersatzteilbestellung

Das MAXXUS Serviceteam steht Ihnen selbstverständlich auch gerne bei der Problemlösung zur Verfügung, wenn Fälle eines Mangels nach Beendigung der Gewährleistungen, oder Fälle, die nicht durch die Gewährleistungen abgedeckt werden, auftreten.

In einem solchen Fall wenden Sie sich bitte direkt per E-Mail an:

service@maxxus.de

Bestellungen über Ersatz- und/oder Verschleißteile senden Sie bitte unter Angabe des Produktnamens, der Ersatzteilbezeichnungen, der Ersatzteilnummern und der benötigten Bestellmengen an:

service@maxxus.de

Bitte beachten Sie, dass zusätzlich benötigtes Befestigungsmaterial, wie Schrauben, Unterlegscheiben, etc. nicht im Lieferumfang der einzelnen Ersatzteilen enthalten ist und separat bestellt werden muss.

Serviceantrag

Geräte-Daten

Produktname: **Beinpresse 2in1**Produktgruppe: **Kraftgerät**

Seriennummer: _____

Rechnungsnummer: _____

Kaufdatum: _____

Wo gekauft: _____

Zubehör: _____

Nutzungsart

 Private Nutzung Gewerbliche Nutzung

Persönliche Daten

Firma: _____

Ansprechpartner: _____

Vorname: _____

Nachname: _____

Straße: _____

Hausnummer.: _____

PLZ/Ort: _____

Land: _____

E-Mail: _____

Tel.-Nr.: _____

Fax-Nr.*: _____

Mobil-Nr.*: _____

*Bei den mit Stern markierten Feldern handelt es sich um freiwillige Angaben, die restlichen Felder sind Pflichtfelder, die unbedingt ausgefüllt werden müssen.

Fehlerbeschreibung

Bitte tragen Sie nachfolgend eine kurze, möglichst genau Fehlerbeschreibung ein:

(z. B. Wann, wo und in welcher Form tritt der Fehler auf? Häufigkeit, nach welchem Zeitraum, bei welcher Nutzung, etc....)

 Die Kopie des Kaufnachweises / Rechnung / Quittung ist beigelegt. Ich erkenne die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Gorilla Sports GmbH an.

Hiermit beauftrage ich die Gorilla Sports GmbH mit der Beseitigung der oben genannten Mängel.

Im Gewährleistungsfall entstehen mir dadurch keine Kosten. Reparaturkosten, die durch die Sachmängelhaftung nicht abgedeckt sind, gehen zu meinen Lasten und sind umgehend zu begleichen. Im Falle einer vor Ort-Reparatur sind unsere Mitarbeiter inkassoberechtigt. Mit meiner Unterschrift bestätige ich diese Vereinbarung.

Datum

Ort

Unterschrift

Bitte beachten Sie, dass nur **vollständig** ausgefüllte Aufträge bearbeitet werden können. Legen Sie bitte unbedingt eine Kopie des Kaufbelegs bei. Senden Sie den vollständig ausgefüllte Serviceantrag per...

...Post* an: Gorilla Sports GmbH, Service Abteilung, Nordring 80, 64521 Groß-Gerau

...E-Mail** an: service@maxxus.de

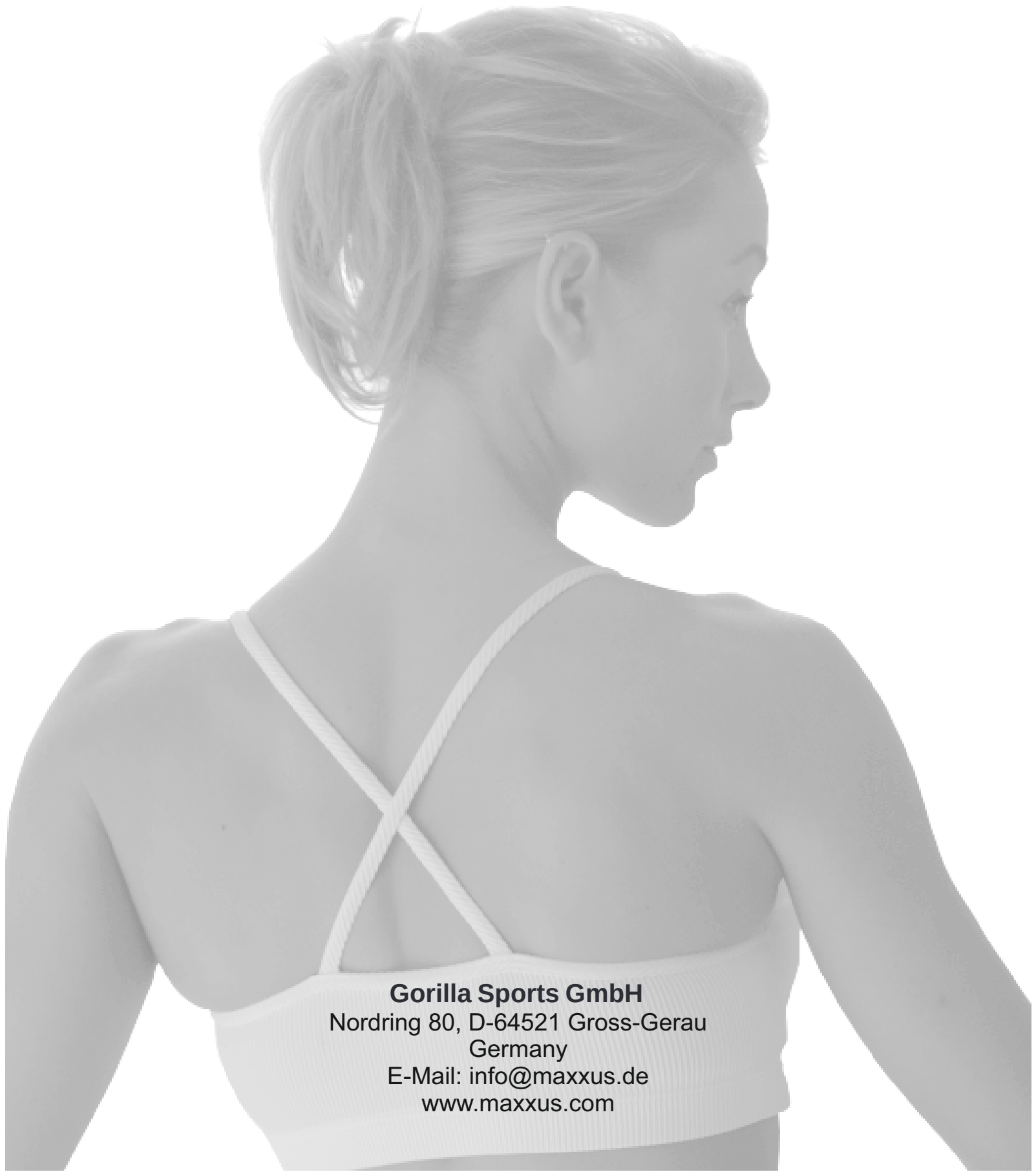
oder nutzen Sie unter www.maxxus.com im Bereich „Service“ unser Online-Formular „Serviceantrag“

* Brief bitte ausreichend frankieren - unfrankierte Briefe können leider nicht angenommen werden!

** Bitte das Formular „Serviceauftrag“ mit Originalunterschrift scannen und als PDF oder JPG senden!

MAXXUS

LEADING BEYOND FITNESS



Gorilla Sports GmbH

Nordring 80, D-64521 Gross-Gerau
Germany

E-Mail: info@maxxus.de

www.maxxus.com